

13

28. März
2025



Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs

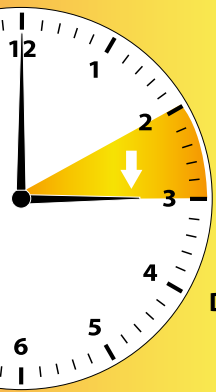


Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim

SOMMERZEIT UMSTELLUNG



In der Nacht vom **29. März 2025** auf **30. März 2025** wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Die Zeitumstellung findet nachts um **2.00 Uhr** statt.



Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Freitag	8.30 – 12.30 Uhr

Das Bürgerbüro ist freitags geschlossen.

Gemeinschafts

mit der

Winzerkapelle Klepsau

Stadtkapelle Krautheim

Blaskapelle Gommersdorf

Konzert



29. März

Beginn:

19:30 Uhr

Saalöffnung: **18:30 Uhr**

Eugen-Seitz- Bürgerhaus

Krautheim

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Mo, 07.04.25

von 14:30 – 19:30 Uhr

Krautheim

Eugen-Seitz-
Bürgerhaus



Jetzt Termin reservieren



Personalausweis
mitbringen



0800 11 949 11



www.blutspende.de

KOMM ENTSCHEIDE MIT



Kirchengemeinderats-Wahlen am 30.03.2025 der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Sie haben 2 Möglichkeiten, Ihre Stimme abzugeben:

1. Briefwahl

Füllen Sie Ihren Stimmzettel in aller Ruhe persönlich zu Hause aus. Einen Wegweiser zur Briefwahl finden Sie in den Wahlunterlagen.

Ihr Wahlbrief muss spätestens am Sonntag, 30.03.2025 um 14.30 Uhr (Altkrautheim) oder 15.00 Uhr (Obergingbach) vor Schließung des Wahllokals beim Briefkasten eingeworfen sein.

Briefwahlkästen für Altkrautheim/Unterginsbach: Bei Fam. Michael Schellmann, Wiesenweg 3, Unterginsbach und Pfarrbüro Altkrautheim.

Briefwahlkästen für Obergingbach: Bei Fam. Martin Schmitt, Im Berg 3 Obergingbach, Briefkasten beim Rathaus Obergingbach und Pfarrbüro Altkrautheim.

2. Wahlraum

Alternativ können Sie Ihre Stimme auch im Wahlraum abgeben:

Wahlraum Altkrautheim/Unterginsbach

Wahlraum 1

Rathaus Unterginsbach

Unterginsbach

Öffnungszeiten Wahlraum 1:

9:00 – 10:30 Uhr

Wahlraum 2

Pfarrheim Altkrautheim

Kirchgasse 23, Altkrautheim

Öffnungszeiten Wahlraum 2:

11:30 – 14:30 Uhr

Wahlraum Obergingbach:

Wahlraum Bügerraal Altes Rathaus

Obergingbach

Öffnungszeiten Wahlraum:

9:00 – 15:00 Uhr

Bringen Sie dazu bitte die Wahlbenachrichtigung, den Stimmzettel und Ihren Personalausweis mit.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!



Amtliche Bekanntmachungen

Wasser-/Abwassergebühren – Abschlag

1. Quartal 2025, fällig zum 31.3.2025

Hinweis für Nichtabbucher

Zum 31.3.2025 ist der 1. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren 2025 fällig. Geben Sie bitte bei Bezahlung Ihr Buchungszeichen an. Der zu entrichtende Abschlag soll der Stadt zum 31.3.2025 zur Verfügung stehen.

Die Höhe des Abschlags ist auf Ihren Vorauszahlungsbescheid vom 24.1.2025 ausgewiesen. Wir weisen Sie darauf hin, dass eine verspätete Abschlagszahlung die Mahngebühren und Säumniszuschläge zur Folge hat.

Für Nichtabbucher ist zu beachten

Es erfolgt keine weitere Aufforderung zur Überweisung der Abschlagszahlung. Bitte überweisen Sie die Abschläge unter Angabe des Buchungszeichens auf eines der folgenden Konten der Stadt Krautheim:

- Sparkasse Neckartal-Odenwald
IBAN: DE06 6745 0048 0004 0734 09 – BIC: SOLADES1MOS
 - Sparkasse Hohenlohekreis
IBAN: DE62 6225 1550 0006 4043 18 – BIC: SOLADES1KUN
 - Volksbank Kürnau-Krautheim eG
IBAN: DE03 6746 1733 0001 0044 09 – BIC: GENODE61RNG
 - Raiffeisenbank Hohenloher Land eG
IBAN: DE03 6006 9714 0084 1390 05 – BIC: GENODES11BR
- Gerne können Sie uns für zukünftige Zahlungen eine Abbuchungsermächtigung erteilen.
Für Auskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtkasse, Frau Wolpert, Telefon 06294/98-35/Frau Eminovic, Telefon 06294/98-33.

Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 7.3.2025 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt.

Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.

Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausgebühren grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.

Antragstellende Person ab 24 Jahren	37,00 Euro
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 Euro
Reisepass Person ab 24 Jahren	70,00 Euro
Reisepass Person unter 24 Jahren	37,50 Euro

Bodenuntersuchungen in Krautheim

Nach den Vorgaben der Düngeverordnung müssen alle 6 Jahre landwirtschaftlich genutzte Flächen auf die Bodenvorräte an Grundnährstoffen untersucht werden. Aus diesem Grund findet turnusgemäß die 12. Bodenuntersuchungsaktion im Hohenlohekreis statt. Das Landratsamt Hohenlohekreis Landwirtschaftsamt in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring Hohenlohe bietet dabei allen interessierten Landwirten an, gemeinsam die Bodenuntersuchungen in 2025 durchzuführen.

Als Mitarbeiter steht dafür Hermann Rieger Tel. 0151/20009098 zur Verfügung.

Treffpunkt für die Ausgabe der Gerätschaften für die **Stadt Krautheim** ist am Samstag, **5.4.2025** um 13.00 Uhr in **Altkrautheim** bei Helmut und Patrick Rehauer, Eberstaler Str. 20 und um 14.45 Uhr in **Neunstetten** bei Udo Hambrecht, Am Berg 35. Dabei erfolgt auch eine kurze Einweisung in die Probenahmetechnik. Gesammelt gehen die Proben zur Untersuchung an das beteiligte Labor Agrolab GmbH nach Leinefelde. Es wird darum gebeten, die Termine auch an interessierte Kollegen weiterzugeben. Bei Interesse an einer maschinellen Probenahme, bitte direkt Kontakt mit Herrn Rieger aufnehmen.

Fundsachen

Bei der Prunksitzung im Bürgerhaus wurde ein schwarzer Ring gefunden.

Die Fundsache kann im Rathaus, Zimmer 13, abgeholt werden.

Baumpflanzaktion

Mit der Spende der Sparkasse Hohenlohe über 1.500 € wurden 150 Flatterulmen im Gewinn Eckigbreit gepflanzt.

Die Flatterulme ist ein heimischer und hitzebeständiger Baum.

Die Sparkassenstiftung unterstützt nachhaltige Projekte.

Die Stadt Krautheim sagt – vielen Dank.



Foto: von links: Bürgermeister Andreas Insam, Bereichsleiterin der Sparkasse Anja Fricke, Revierförster Ralph Heinzelmann

Spielplatz Oberndorf

In den letzten Tagen wurde vom städtischen Bauhof eine neue Bank am Spielplatz in Oberndorf aufgebaut. Hier kann nun eine gemütliche Vesperpause beim Spielen eingelegt werden.



Spielplatz in der Graf-Eberstein-Straße in Krautheim

Die Spielgeräte auf dem Spielplatz in der Graf-Eberstein-Straße in Krautheim sind aufgebaut. Allerdings fehlt hier noch die TÜV-Abnahme. Solange kann der Spielplatz nicht freigegeben werden! Außerdem wurde Rasensamen ausgestreut, der nun wachsen soll. Wir bitten darum, die vorhandene Absperrung nicht zu ignorieren! Vielen Dank!





Aus den Ortsteilen

Gommersdorf

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsrats-Sitzung

Am Mittwoch, 9.4.2025 findet um 19.30 eine öffentliche Ortschaftsrats-Sitzung im Gasthaus Rose in Gommersdorf statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Bürgerfragen
2. Aktueller Stand der Dorfflurbereinigung
3. Aktueller Stand des Jugendraums
4. Erweiterung der Urnenbäume im Friedhof
5. Beschilderung der Ortseingänge
6. Bauanträge und Baugesuche
7. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Stefan Hammel, Ortsvorsteher

Neunstetten



Osterbrunnen am hübsch gestalteten Dorfplatz in Neunstetten

Auch in diesem Jahr hat das Osterbrunnen-Team mit viel Engagement und Aufwand unseren Brunnen am Dorfplatz wieder in einen gelb-grün leuchtenden Osterbrunnen verwandelt.



Zusammen mit den neuen, hübsch gestalteten Hasen und Blumen aus Holz direkt daneben ist der Osterbrunnen auch dieses Jahr wieder ein besonderer Blickfang in unserer Ortsmitte.

Ganz herzlichen Dank an euch alle, die ihr auch in diesem Jahr alles wieder organisiert, gerichtet, gebastelt und so schön dekoriert habt. Auch allen, die Material zur Verfügung gestellt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Euer Ortschaftsratsrat



Oberginsbach



Einladung zum Seniorennachmittag



Liebe Oberginsbacher,

die KLJB Oberginsbach lädt Euch herzlich zu unserem Seniorennachmittag in der Pfarrhalle ein!

Verbringt mit uns einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag, bei dem für Euer leibliches Wohl gesorgt ist.

Es erwarten Euch Getränke, kleine Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Programm.

Wann: 30.03.2025 ab 14 Uhr

Wo: Pfarrhalle Oberginsbach

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und auf einen schönen Nachmittag im Kreise unserer Gemeinschaft!

Eure KLJB Oberginsbach



**Landratsamt
Hohenlohekreis**

Hospiz St. Elisabeth-Hohenlohe in Künzelsau offiziell eröffnet

Versorgungslücke geschlossen – Landkreis unterstützt Baumaßnahme mit mehr als 1,5 Millionen Euro

Am vergangenen Freitag, 14. März, wurde das Hospiz St. Elisabeth-Hohenlohe in der Rösleinsbergstraße in Künzelsau offiziell eröffnet. Die Umbaumaßnahme des ehemaligen Verwaltungsgebäudes des Künzelsauer Krankenhauses dauerte rund 16 Monate und kostete rund 4 Millionen Euro. Die Hospiz gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Hohenloher Krankenhaus gGmbH. Der Hohenlohekreis forcierte das Vorhaben und unterstützte als Mitgesellschafter der Hohenloher Krankenhaus gGmbH das Vorhaben mit 1,65 Millionen Euro sowie einer Bankbürgschaft. Außerdem finanziert er die laufenden Kosten für zwei der insgesamt acht Hospizplätze, die nicht von den Krankenkassen übernommen werden.

„Ich bin sehr froh, dass wir dieses wichtige Projekt gemeinsam mit überaus engagierten Partnern umsetzen konnten“, freut sich Landrat Ian Schölzel. In seiner Rede hob er vor allem das Engagement durch die Albert-Berner-Stiftung hervor, bedankte sich aber auch für die große Unterstützung unter anderem durch die Stadt Künzelsau, den Förderverein Hospiz Hohenlohe e.V. und die BBT-Gruppe sowie viele weitere Förderer. „Viele Einzelpersonen und Gruppen haben die Realisierung des Hospizes in den vergangenen Jahren unterstützt, begleitet und gefördert. Das zeigt nicht nur, dass dieses Hospiz gebraucht wird und wir hier eine Lücke in der Versorgung schließen, sondern auch, dass dieses Hospiz gewollt ist und sich breiter Unterstützung in der Bürgerschaft sicher sein kann“, erklärt Landrat Schölzel. Der Förderverein Hospiz freut sich über eine Unterstützung der Hospizarbeit, sei es durch eine Mitgliedschaft oder durch Spenden.



Betreiber und Förderer des Hospiz in Künzelsau freuen sich zusammen mit Landrat Ian Schölzel (Fünfter von rechts) über die Eröffnung.
Foto: BBT-Gruppe

Kennarten artenreichen Grünlands

Infoveranstaltung zu FFH-Mähwiesen am 10. April

Am Donnerstag, 10. April 2025, findet um 18.30 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema FFH-Mähwiesen und Kennarten des artenreichen Grünlands statt. Die Veranstaltung richtet sich an Bewirtschafter von FFH-Mähwiesen und an alle Interessierten, die mehr zum Thema der artenreichen FFH-Mähwiesen erfahren möchten. Im Vortrag geht es um die optimale Bewirtschaftung und Aufwertung dieser Flächen. Außerdem wird auf Kennarten des artenreichen Grünlands eingegangen, welche die Grundlage für verschiedene Fördermöglichkeiten bilden. Die Veranstaltung findet Online über Webex statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung bis 8. April 2025 ist erforderlich und kann ausschließlich unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erfolgen. Der Versand des Zugangslinks erfolgt vor dem Veranstaltungstag.

Hintergrund

FFH-Mähwiesen sind besonders arten- und blütenreiches Wirtschaftsgrünland, das durch die Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie unter Schutz gestellt ist. Baden-Württemberg weist in Deutschland eines der bedeutendsten Vorkommen an FFH-Mähwiesen auf, weshalb wir eine besondere Verantwortung für deren Erhalt bzw. Wiederherstellung haben. Landwirtschaftliche Betriebe, die FFH-Mähwiesen bewirtschaften, leisten einen wichtigen Beitrag zu deren Schutz.

Musikalische Reise durch 100 Jahre Landwirtschaft

Hundert Jahre VLF im Hohenlohekreis – Jubiläumsfeier in Neuenstein

Sein hundertjähriges Jubiläum feierte der Verein Landwirtschaftliche Fachbildung im Hohenlohekreis (VLF) mit mehr als 200 Mitgliedern und Gästen in der Neuensteiner Stadthalle.

In Begleitung von Michael Breitschopf (Gesang und der Gitarre) führte der langjährige VLF-Geschäftsführer und frühere Leiter des Landwirtschaftsamts Dr. Wolfgang Eißer durch das Jubiläumsprogramm. Die Vereinsgeschichte begann im Jahr 1925, als in der Oberamtsstadt Öhringen der erste Jahrgang an der damaligen Winterschule verabschiedet worden ist.

In seiner Begrüßung rief Vereinsvorsitzender Stefan Hartmann dazu auf, nicht nur das Jubiläum, sondern auch die Zukunft zu feiern. „Diese werden wir mit Mut, Wissen und Tatkraft gestalten“, zeigt sich Hartmann überzeugt. Denn die fortschreitende Digitalisierung, immer neue Verbraucheranforderungen, Preise und politische Rahmenbedingungen sorgen dafür, dass Bauern jährlich ihren eingeschlagenen betrieblichen Kurs neu überprüfen müssen. „Wir sind Unternehmer geworden, um Entscheidungen zu treffen, unsere Betriebe zu führen und um etwas zu gestalten“, betonte Hartmann. Um hierzu Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen, wurde 1925 der Verein gegründet. Der Vorsitzende ist sich sicher, dass auch in den nächsten 100 Jahren die Bauern im Rückblick auf das Jahr 2025 sagen werden: „Damals standen wir vor großen Herausforderungen. Aber wir haben sie angenommen, gestaltet und gemeistert.“ Denn nach den Worten Hartmanns sind die Bauern „eine tragende Säule des ländlichen Raums, die Stütze der Ernährungssicherheit und der harte Kern der Gemeinschaft im Dorf und in der Region“. Wenn künftig der Klimaschutz in das Grundgesetz aufgenommen werden soll, dann gehöre auch die Ernährungssouveränität dazu, forderte der Vizepräsident des Landesbauernverbandes (LBV) Jürgen Maurer. In der Talkrunde mit Landrat Ian Schölzel, der stellvertretenden VLF-Landesvorsitzenden Beate Laible und der Schulleiterin der Kupferzeller Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) Christine Heinke befürworteten alle den breiten Ausbau der digitalen Angebote in der Ausbildung. Den geplanten und finanziell abgesicherten Bau neuer Klassenräume wertet der Landrat als starkes Zeichen für den Standort, die Akademie und den Hohenlohekreis. Als Jubiläumsgabe des Landkreises überreichte Schölzel dem Verein einen Scheck über 300 Euro. Um die Zukunft der Landwirtschaft und deren Produktionsgrundlage zu sichern, appellierte Maurer, im Landkreis sparsam mit den Flächen umzugehen. In seiner Reise durch 100 Jahre Landwirtschaft präsentierte Eißer die VLF-Vereinsgeschichte in Zahlen und Bildern vor dem Hintergrund der fortschreitenden Technisierung, den gesellschaftlichen und politischen Veränderungen. In steter Regelmäßigkeit wurden Landwirte vor neue Herausforderungen und Aufgaben gestellt. In die jeweiligen Jahrzehnte stimmte Breitschopf die Zuhörer mit seiner Interpretation der damaligen Gassenhauer ein. Sein Repertoire reichte von „Mein kleiner grüner Kaktus“ bis „In the year 2525“. Seine persönlichen Erfahrungen im Zeitraum von 1965 bis 1975 schilderte Thomas Hartmann am Beispiel seiner Betriebs- und Wohnhausaussiedlung in Sindringen. Der ehemalige VLF-Vereinsvorsitzende Werner Specht rief die Zeit von 1975 bis 1985 in Erinnerung, die von wachsenden Überschüssen und der Einführung der Milchquote geprägt waren. Im Pflanzenbau waren damals die Fortschritte riesig. Es war die Zeit der legendären Winterweizensorte Jubilar. Im Rübenanbau kam das Monogerm Saatgut auf und auf den Hof fuhr der Schaufellader. Bei weniger Aufwand stieg der Ertrag. Einen Ausblick auf die Zukunft der Land- und Hauswirtschaft gaben angehende Meisterinnen und hauswirtschaftliche Betriebsleiterinnen der ALH Kupferzell. Sie stellten Zukunftstechnologien vor, wie „Indoor-Farming“ oder die „vertikale Landwirtschaft“ für die Produktion in Gebäuden, Hallen oder Containern. Roboter könnten künftig für die Salat- oder Gemüseernte eingesetzt werden. Das Angebot an tierischem Eiweiß für die Tierfütterung und menschliche Ernährung könnte über sogenanntes Laborfleisch oder die Insektenzucht erweitert werden. In der Küche wird künftig der Kühlschrank den Bedarf an Nachschub in Leuchtschrift anzeigen. In der Wäschepflege, Kinder- und Seniorenbetreuung werden möglicherweise in Zukunft vermehrt Roboter Aufgaben übernehmen und das Personal von Routinearbeiten entlasten. Zur Erinnerung an das 100-jährige Vereinsjubiläum hat der VLF Hohenlohekreis aus den Steinen des alten und inzwischen abgerissenen Öhringer Landwirtschaftsamtes eine Bank für den Park der ALH anfertigen lassen.

Berufsschulzentrum in Künzelsau für die Zukunft gerüstet

Cafeteria und elektronisch-physikalisches Kompetenzzentrum offiziell eröffnet

Mit der offiziellen Einweihung der neuen Cafeteria sowie des elektronisch-physikalisches Kompetenzzentrums (mit Lernfabrik 4.0) an der Gewerblichen Schule hat der Hohenlohekreis einen Meilenstein in der Weiterentwicklung der beruflichen Schulen in Künzelsau erreicht.



Ansgar Hagnauer (Leiter Karoline Breitingerschule), Patrick Wagner (Leiter Kaufmännische Schule), Moritz Keller (Leiter Gewerbliche Schule), Simone Kobel-Richter (leitende Architektin) und Landrat Ian Schölzel (von links) mit dem symbolischen Schlüssel zur Übergabe der neuen Räume an der Gewerblichen Schule Künzelsau.

„Für den Hohenlohekreis ist es unabdingbar, eigene, auf den Bedarf der Wirtschaft zugeschnittene, hochqualifizierte Fachkräfte auszubilden“, erklärte Landrat Ian Schölzel bei der Eröffnung am 21. März. „Mit der Lernfabrik 4.0 machen wir diesbezüglich einen großen Schritt nach vorne.“

Das elektronisch-physikalische Kompetenzzentrum im Obergeschoss der Gewerblichen Schule beinhaltet unter anderem ein Elektrolabor, ein Physiklabor, ein Grundlagenlabor sowie einen Showroom für die Industrie-4.0-Anlage. In diesen Räumen, die auch von der Kaufmännischen Schule und der Karoline-Breitingerschule gebucht werden können, findet Fachunterricht in den Elektrotechnikbereichen sowie naturkundlicher Unterricht im Bereich Physik statt. Auch die neu entstandene Cafeteria soll von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften aller Schulen vor Ort genutzt werden. „Ein solcher Ort schafft ein angenehmes Umfeld – und dies ist mitentscheidend für den letztlichen Lernerfolg“, ist sich Landrat Schölzel sicher.

Moritz Keller, Leiter der Gewerblichen Schule, wünschte zum Abschluss Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften, dass in den neuen Räumen „neue Geschichten und Traditionen entstehen“.

Hintergrund

Die ersten Pläne und Beschlüsse zum Bau eines elektronisch-physikalischen Kompetenzzentrums (mit Lernfabrik 4.0) im Gebäudeteil C der Gewerblichen Schule Künzelsau stammen aus dem Jahr 2019, auch der Kreistagsbeschluss zum Bau einer Cafeteria wurde 2019 gefällt. Unter anderem durch die Coronapandemie verzögerten sich die Planungen und Bauarbeiten, die letzten kleineren Maßnahmen sind für die kommenden Wochen geplant. Die Baukosten liegen insgesamt bei 5,8 Millionen Euro.

Abschlussfeier der Wirtschafterklasse 2022 – 2025

Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell verabschiedet Schüler

In einer feierlichen Zeremonie wurden die Absolventinnen und Absolventen der Wirtschafterklasse 2022 – 2025 an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (ALH) verabschiedet. Nach zweieinhalb Jahren intensiven Lernens in fünf Semestern haben die drei Absolventinnen und 21 Absolventen nun ihre Wirtschafterurkunde in der Hand.

Christine Heinke, Schulleiterin der Akademie, ermutigte die Absolventen in ihrer Ansprache: „Zweieinhalb Jahre ALH Kupferzell in fünf Semestern liegen nun hinter Ihnen. Nutzen Sie das gelernte Wissen und verwenden Sie das Handwerkszeug, das wir Ihnen beigebracht haben.“

Der Kupferzeller Bürgermeister Christoph Spieles verglich das erreichte Ziel mit dem Halbfinale: „Das Finale beginnt jetzt, nämlich das Leben.“ Auch Gerrit Kleemann, Amtsleiter im Landwirtschaftsamt des Landkreises Schwäbisch Hall, und Jürgen Maurer, Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, gratulierten den Absolventinnen und Absolventen herzlich.

Klassenlehrer Jens Bauer, für den diese Wirtschafterklasse seine erste nach dem Referendariat war, sprach von einer ganz besonderen Klasse. Er rief dazu auf, mit dem erlangten Wissen neue Wege zu gehen, aber auch Zeit für erfüllende Dinge neben der Arbeit zu finden, wie Hobbys und Familie. Der vorherige Klassenlehrer und jetzige Bürgermeister der Gemeinde Dietingen, Felix Hezel, motivierte die Absolventen: „Gebt Gas bei der nun anstehenden Meisterweiterbildung.“ In den kommenden Monaten stehen mehrere Landwirtschaftsmeisterprüfungen an, um im Herbst 2025 den Meisterbrief zu erhalten.

Den eigentlichen Höhepunkt der Feier bildete die Rede von Dr. Ulrich Dura, Abteilungsleiter der Abteilung Landwirtschaft im Regierungspräsidium Stuttgart. Er betonte die Rolle der Landwirtschaft als unverzichtbares Rückgrat der Gesellschaft und überreichte den Absolventinnen und Absolventen ihre Urkunden.

Florian Häberlein, Philipp Schechter und Joel Blumenstock wurden für ihre herausragenden Facharbeiten geehrt. Rene Schmiege und Joel Blumenstock wurden für die besten Gesamtleistungen ausgezeichnet.

In einem launigen Beitrag gaben die Absolventinnen und Absolventen einen Rückblick auf ihre Zeit an der ALH. Zum Abschluss gratulierte Caroline von Wistinghausen-Noz für den Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen der ALH: „Seien Sie offen für neue Wege, vergessen Sie dabei aber nie Ihre Wurzeln!“

Mit einem leckeren Mittagsmenü aus der Schlossküche ging die Feier zu Ende und die neuen staatlich geprüften Wirtschafterinnen und Wirtschafter für Landbau starten nun in einen neuen Lebensabschnitt, ausgestattet mit Wissen und Fähigkeiten, die sie auf ihrer zukünftigen Laufbahn begleiten werden.

Die neuen staatlich geprüften Wirtschafterinnen und Wirtschafter für Landbau:

Hohenlohekreis: Marc Puscher, Rene Schmiege
Landkreis Schwäbisch Hall: Julian Gräter, Florian Häberlein, Heiko Hofmann, Marvin Köder, Fabian Lehr, Jonas Schöppler, Luis von Berg, Joel Blumenstock

Main-Tauber-Kreis: Thorben Hofmann, Michelle Mittmann

Rems-Murr-Kreis: Daniel Krautter

Landkreis Heilbronn: Jonas Oehler, Philipp Schechter, Jeremy Watson, Silas Pfoh

Neckar-Odenwald-Kreis: Silas Röcker

Rhein-Neckar-Kreis: Felix Schröder

Kreis Heidenheim: Isabella Stelzer

Kreis Ludwigsburg: Robin Treter

Rheinland-Pfalz: Jonas Jung, Lisa Kerth, Mathias Schlachter



Kindergarten- nachrichten

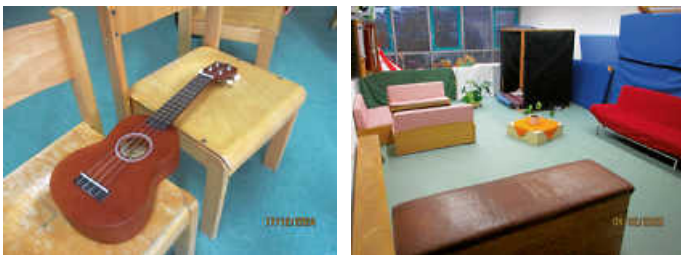
Katholischer Kindergarten St. Josef Krautheim

Unsere Highlights im Winter

Im Dezember sind alle freudig aufgereggt, denn die **Adventszeit** beginnt und mit ihr die Vorfreude auf Weihnachten. Jeden Tag im „**Adventsstündchen**“ zünden wir die Kerzen am Adventskranz an. Es wird gesungen und wir hören die Geschichten von Rica, dem Schaf und seinen Freunden. Im Flur auf einem Tisch haben wir begonnen, Symbole der Geschichten aufzubauen. So haben die Kinder die Möglichkeit, die Geschichte nochmal nachzuspielen oder sich die Szenen einfach nochmal anzuschauen. Jeden Tag darf ein anderes Kind Rica für eine Nacht mit nach Hause nehmen. Was es zu Hause bei dem Kind erlebt, wird aufgeschrieben und am nächsten Morgen im Kindergarten davon erzählt. Auch der **Nikolaus** klopft an unsere Tür und fröhlich singend lassen wir ihn bei uns eintreten. Die Kinder staunen, wie groß er ist und was er doch für einen langen weißen Bart hat. Mit Trommeln, Rasseln und Klanghölzern machen wir tolle Musik für den Nikolaus. Natürlich hat er jedem Kind in einem Socken eine kleine Überraschung mitgebracht. „Vielen Dank lieber Nikolaus.“ Fleißig werden Sterne für Weihnachtskarten ausgepikelt und buntes Papier mit der Marmeltechnik hergestellt. Die Kinder sind freudig gespannt mit dabei. Schneeflocken und Sterne entstehen aus Goldpapier und es wird immer weihnachtlicher in unseren Räumen. Mit Unterstützung einer Mama werden eifrig Plätzchen gebacken. Hmm, wie das duftet! Und wie jedes Jahr treffen wir uns zur Eröffnung bei der **Stadtweihnacht**. In der Zeit davor begleiten uns die Lieder in unserem „Adventsstündchen“.

Und so lernen wir sie immer besser kennen und dürfen sie nun an der Stadtweihnacht aufführen. Mit dem Lied „Am ersten Advent“ beginnen wir und die Kinder lassen fröhlich ihre Rasseln und Triangeln dazu erklingen. Natürlich darf ein Lied vom Plätzchenbacken nicht fehlen. „Wenn wir heute Plätzchen backen, sind wir gleich bereit. Dann hilfst du mir, ich helfe dir, denn das klappt gut zu zweit.“ Bei „Strahle helles Kerzenlicht“ wird einem ganz warm ums Herz und die Vorfreude auf Weihnachten ist zu spüren. Dann singen wir wieder ein traditionelles Weihnachtslied, „Oh Tannenbaum“, bei dem alle Besucher mitsingen dürfen. Begleitet wird es von Frank Fraulob auf der Mundharmonika. Jedes Jahr ist es ein schönes Erlebnis für die Familien unseres Kindergartens, auf diese Art und Weise bei der Stadtweihnacht mit dabei zu sein. Es macht uns sehr viel Freude und bereichert unsere Gemeinschaft und unser Miteinander. Wir gehören dazu und können zeigen, dass wir ein Teil des Gemeindelebens in Krautheim sind!

Kurz vor Weihnachten kam Andreas Müller mit seiner **Ukulele** zu uns in den Abschlusskreis. Er möchte uns mit seinem Instrument beim **Weihnachtsliedersingen** begleiten. Er spielt mit seiner „kleinen Gitarre“ und die Kinder sind begeistert! Egal, ob „In der Weihnachtsbäckerei“ oder „Oh Tannenbaum“, alle singen eifrig mit und ihre Augen sind bei Andreas und der Ukulele. Da hat er doch tatsächlich noch eine Überraschung für die Kinder dabei: Rasseleier. Jedes Kind darf sich eines nehmen und die Lieder nun selbst rhythmisch mit begleiten. Es ist super schön und die Kinder haben sehr viel Spaß dabei! Große Freude entsteht, als jedes Kind sein Rasselei mit nach Hause nehmen darf. Vielen herzlichen Dank für dieses tolle Geschenk!



Jeden Donnerstag kommt die Lesepatin Frau Adamiec zu den Kindern und liest ihnen Bilderbücher vor. So auch an einem Donnerstag im Februar. Gemeinsam mit ihr haben wir einen **„Leseaktionstag“** veranstaltet. Jedes Kind durfte sein Lieblingsbilderbuch von zu Hause mitbringen. Der Bewegungsraum wurde zum gemütlichen „Leseraum“ umfunktioniert. Es gab eine Lesecke mit Bänken, ein Lese-Sofa und Matten zum Hinlegen. Das fanden die Kinder super und das Angebot wurde von ihnen begeistert angenommen. Sie hatten die Möglichkeit, ihr Bilderbuch von Frau Adamiec oder einer Erzieherin vorlesen zu lassen. Das haben die Kinder sehr genossen. Und natürlich konnten sie sich auch alleine mit einem Bilderbuch zurückziehen oder es gemeinsam mit anderen Kindern anschauen. Es entstand eine angenehme und konzentrierte Atmosphäre im Raum. Zum Abschluss dieses besonderen Tages gab es „Buchstabensuppe“ zum Essen. Das hat allen sehr gut geschmeckt und die Kinder waren sich einig: „So einen Leseaktionstag soll es bald wieder mal geben.“

Und dann steht auch schon die **Faschingszeit** vor der Tür. Bei einer Kinderkonferenz entscheiden sich die Kinder für das Thema „Kunterbunte Tierwelt!“

Das Lied „Der Leopard hat Flecken“ wird das Lieblingslied der Kinder und wird immer wieder begeistert gesungen und gespielt. Aus Papptellern kann man sich Tiermasken, wie Kuh, Katze, Affe, Bär und Hase basteln. Wow! Es ist toll zu sehen, wie sich jedes Kind über seine fertige Maske dann freut. Die eine oder andere Maske darf sogar die Fenster im Kindergarten schmücken. Auch Faschingsgirlanden werden gefertigt und so werden unsere Räume immer bunter. Die Faschingsfeier am „schmutzigen Donnerstag“ ist dann der Höhepunkt der närrischen Zeit und da

trifft man tatsächlich auch Löwen und Katzen und noch allerlei andere Faschingsgestalten. Ein kunterbuntes Treiben herrscht da in den Räumen, bei Musik, Tanz, Luftballons und Spielen. Die Kinder haben sich zum Schmausen selbstgemachte Pizza gewünscht. Viele sind eifrig beim Helfen mit dabei und es macht ihnen viel Freude.

Eine ereignisreiche Winterzeit geht zu Ende und nun freuen wir uns darauf, dass es wärmer und Frühling wird.

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten St. Josef



Schulnachrichten



Ganztagsgymnasium Osterburken

Einladung zu Vortrag von Prof. Dr. Thomas Baier (Julius-Maximilians-Universität Würzburg)

Im Namen der Fachschaft Latein des Ganztagsgymnasiums Osterburken und des Historischen Vereins Bauland e.V. ergeht eine herzliche Einladung zu einem Vortrag von Prof. Dr. Thomas Baier (Julius-Maximilians-Universität Würzburg) zum Thema: „Imperium sine fine dedi: Ist Rom eine ewige Stadt?“. Der Vortrag findet am 10. April 2025 um 19.00 Uhr im Marc-Aurel-Saal des Römermuseums Osterburken statt.

Besonders angesprochen sind dabei auch Schülerinnen und Schüler der Basis- und Leistungskurse Latein und Griechisch zur Unterstützung der Vorbereitungen der Abiturprüfung bzw. Klausuren. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 3 Euro, für Kinder, Jugendliche und Studenten 2 Euro.

Das Römermuseum Osterburken, die Fachschaft Latein des Ganztagsgymnasiums Osterburken und der Historische Verein Bauland e.V. freuen sich auf Ihr Kommen.



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 29. März bis 4. April 2025

29.3. Erwin Kempf, Gommersdorf
3.4. Johanna Ringeisen, Klepsau

90 Jahre
80 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Foto: MelkiNimages/E+/Getty Images Plus

Notrufe

Polizei **110**
Rettungsleitstelle/Notarzt **112**
Feuer **112**

Stadtverwaltung 06294 98-0
Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst 116117
Polizeiposten Krautheim 06294 234
Polizeidirektion Künzelsau 07940 940-0

Caritaskrankenhaus Bad Mergenth. 07931 580
Stadtwerk Tauberfranken
Entstörungsdienst 07931 491-360
EnBW Strom-Störung-Nr. 0800 3629477



Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag mit der Präsentation „Mit dem Traktor zum Nordkap“

am **Donnerstag, 10. April 2025 um 14.00 Uhr** im Pfarrsaal.
Es kommt Bernhard Gaab und berichtet uns mit vielen Bildern von diesem großartigen Abenteuer „Mit dem Traktor zum Nordkap“. Wir freuen uns auf einen tollen, interessanten Nachmittag mit euch.
Euer Team vom Gemeindenachmittag



Die drei Freunde, Bernhard Gaab, Ottmar Müller und Karl Mack starteten im Mai 2023, mit ihren Traktoren, von Laibach aus zum Nordkap. Über Rostock mit der Fähre nach Trelleborg in Schweden, über Vimmborg (Astrid-Lindgren-Park) weiter nach Finnland fuhren sie anschließend nach Norwegen bis zum Nordkap und wieder zurück. Nach 66 Tagen kamen sie gesund und ohne größere Zwischenfälle wieder zu Hause an und wurden gebührend empfangen.

Seelsorgeeinheit

Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Allgemeine Informationen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSSR

Tel. 06297/283, soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktadressen

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380/Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de/www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Volksbank Kirnau-Krautheim eG, 74749 Rosenberg

IBAN: DE02 6746 1733 0001 1799 00 BIC: GENODE61RNG

Freitag, 28.3. – Freitag der dritten Fastenwoche

18.00 Uhr Ba Messfeier

Samstag, 29.3. – Vorabend vom 4. Fastensonntag – Lätäre Zeitumstellung

17.30 Uhr Kr Messfeier

17.30 Uhr Wi Messfeier

19.00 Uhr Kl Messfeier

19.00 Uhr Hü Messfeier

Sonntag, 30.3. – Vierter Fastensonntag – Lätäre

Zeitumstellung

4. Fastenimpuls

Verzichten Sie einfach mal auf Stress. Es ist gar nicht so schwer, wie es scheinen mag. Als erstes Prioritäten setzen und sich bewusst entscheiden, heute diese Aufgabe zu erledigen und eine andere auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

9.00 Uhr Go Messfeier
9.00 Uhr Ow Messfeier
10.30 Uhr Ba Messfeier
10.30 Uhr As Messfeier gestaltet durch die kfd
11.30 Uhr As Taufe von Theo Bickel
13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz
13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow
18.00 Uhr Hü Bußandacht vor Ostern

Montag, 31.3. – Montag der vierten Fastenwoche

19.00 Uhr Uw Messfeier

Dienstag, 1.4. – Dienstag der vierten Fastenwoche

8.00 Uhr As Schüleregottesdienst

14.00 Uhr As Erzählkaffee im Gemeindezentrum „Alte Kirche“

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier im Haus der Generationen

19.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 2.4. – Mittwoch der vierten Fastenwoche

8.00 Uhr As Morgenlob

10.00 Uhr Hauskommunion Winzenhofen u. Gommersdorf

19.00 Uhr Wi Messfeier

Donnerstag, 3.4. – Donnerstag der vierten Fastenwoche

9.00 Uhr Hauskommunion Ow, Sch, Hü

10.30 Uhr Me Wort-Gottes-Feier in der GERAS Seniorenpflege

15.30 Uhr As Messfeier im Seniorenheim „St. Wendelin“

19.00 Uhr Kl Messfeier

Freitag, 4.4. – Freitag der vierten Fastenwoche

9.00 Uhr Ba Hauskommunion Ba, Uw, Er, Me

10.00 Uhr Kr Hauskommunion Kr, Kl

16.00 Uhr Kr Messfeier im Eduard-Knoll-Wohnzentrum

19.00 Uhr Er Messfeier

Samstag, 5.4. – Vorabend vom 5. Fastensonntag

Misereorkollekte

Großer Beichttag in der Seelsorgeeinheit

10.00 Uhr As Beichtgelegenheit

14.00 Uhr As Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Ba Messfeier

17.30 Uhr As Messfeier

19.00 Uhr Ob Messfeier Mitgestaltung vom Chor

19.00 Uhr Wi Messfeier

Sonntag, 6.4. – Fünfter Fastensonntag

Misereorkollekte

5. Fastenimpuls

Jeder wünscht sich eine Welt, in der es seinen Liebsten gut geht und in der sie zufrieden sind. Wie kann ich dazu beitragen? Ich kann beispielsweise beten für die Menschen, die mir am Herzen liegen.

9.00 Uhr Kl Messfeier

9.00 Uhr Hü Messfeier

10.30 Uhr Go Messfeier Reinhold Retzbach u. Ang.;

10.30 Uhr Ow Messfeier

11.30 Uhr As Taufe von Toni Leuser

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

14.00 Uhr Go Taufe von Alia Di Lorenzo

Katholische Frauengemeinschaft Krautheim



Bastelabend mit Anja Schmitt

Am Dienstag, 1. April um 19.00 Uhr besucht uns Anja Schmitt, vom Anlass-Atelier aus Dörrenzimmern, um wieder mit uns zu basteln. Nachdem es im Herbst beim Basteln nicht ganz so aufwendig war, wollen wir uns dieses Mal an ein Drahtkörbchen heranwagen. Dieses kann dann auf Ostern zur Deko oder als Osternest verwendet werden.

Bitte, wenn möglich, Folgendes mitbringen: Gummihandschuhe, Bleistift, Stricknadel, Spitzzange, Seitenschneider, Flachzange, Arbeitsunterlage, altes Handtuch. Wir arbeiten mit Draht und evtl. mit Beton, deshalb am besten alte Kleidung anziehen.

Die Kosten für den Workshop betragen 5 €, dazu kommen etwa 10 € Materialkosten.

Wir treffen uns im kath. Pfarrsaal und freuen uns über jede Frau, die Lust hat, einen geselligen und aktiven Abend mit uns zu verbringen. Am besten bei Martina Kilian (439036), Veronika Kappes (95342) oder Margot Kappes (1666) anmelden, damit genügend Material vorhanden ist.

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/ Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal

Katholische Pfarrämter Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach

Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041

E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Pfarrer Erhard Galm, Tel. 07938/990043

Samstag, 29.3.

10.00 –

11.45 Uhr Altkrautheim – Bücherei geöffnet

Sonntag, 30.3. – 4. Fastensonntag – Lätare

Beginn der Sommerzeit

Kirchengemeinderats-Wahlen

9.00 Uhr Oberginsbach – Pfr. Galm (+Agnes Bauer und die Verst. der Fam. Bauer und Kappes) (+Roland Schmeißer, Margit Zürn und Josefine und Anton Schmeißer)

Die hl. Messe in Altkrautheim entfällt

Dienstag, 1.4.

18.00 Uhr Altkrautheim – Beichte

19.00 Uhr Altkrautheim – (+Jtg Gilbert Stauber)

Donnerstag, 3.4.

19.00 Uhr Unterginsbach – Pfr. Trang

Freitag, 4.4. – Herz-Jesu-Freitag – hl. Isidor

14.00 Uhr Altkrautheim – Seniorentreff Ü60, Krankensalbung

Samstag, 5.4. – Herz-Mariä-Samstag

Misereor-Kollekte

10.00 –

11.45 Uhr Altkrautheim – Bücherei geöffnet

19.00 Uhr Altkrautheim – Pfr. Galm, Hl. Messe mit Bußfeier, die Kinder können ihr Fastenopfer abgeben (+Verst. Kegler von der Südstrasse)

Sonntag, 6.4. – 5. Fastensonntag

Misereor Kollekte

9.00 Uhr Oberginsbach – Pfr. Kuhbach, Hl. Messe mit Bußfeier, die Kinder können ihr Fastenopfer abgeben

10.30 Uhr Altkrautheim – Kindergottesdienst, die Kinder können ihr Fastenopfer abgeben

Für beide Teile der Kirchengemeinde

Änderungen bitte beachten:

Die hl. Messe am Sonntag, 30.3. in Altkrautheim muss leider entfallen. Die im Semijata angekündigte Beichtgelegenheit am Dienstag, 8.4. ist um eine Woche vorverschoben worden. Neuer Termin für Beichte in Altkrautheim ist am Dienstag, 1.4.2025 um 18.00 Uhr.

Einladung Seniorentreff Ü60 Altkrautheim/Unterginsbach

Am Freitag, 4.4.2025 findet um 14.00 Uhr eine Messfeier mit Krankensalbung im Pfarrheim Altkrautheim statt. Anschließend gemütliches Beisammensein. Wir würden uns freuen, wenn viele der Einladung folgen.

KGR-Wahl am 30.3.2025

Am 29./30. März 2025 werden in den Kirchengemeinden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart die neuen Kirchengemeinderäte gewählt. Gewählt werden Frauen und Männer, die in den kommenden fünf Jahren die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarrer leiten und nach außen vertreten. Dabei geht es um die Zukunft der Kirche. Es ist für die Wähler/innen die Chance, diese Zukunft mitzugestalten. Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeindemitglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Kirchengemeinde seit mindestens drei Monaten ihren Wohnsitz haben. **Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.** Die KGR-Wahl wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Oder alternativ können Sie Ihre Stimme auch im Wahlraum abgeben.

Unterginsbach

Wahlraum Rathaus Unterginsbach, geöffnet von 9.00 bis 10.30 Uhr

Altkrautheim

Wahlraum Pfarrheim Altkrautheim, geöffnet von 11.30 bis 14.30 Uhr

Oberginsbach

Wahlraum Bürgersaal Rathaus Oberginsbach, geöffnet von 9.00 bis 15.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten - Krautheim - Assamstadt



Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050

E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 29.3. – Posaunenchor und Jungbläser

16.00 Uhr Besichtigung des Krematoriums in Osterburken anschließend gemeinsamer Ausklang (wahrscheinlich im Spall Ballenberg)

Sonntag, 30.3. – Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten

Kein Gottesdienst in Neunstetten.

Mittwoch, 2.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Donnerstag, 3.4.

19.00 Uhr Jungbläserprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 6.4. – Judika

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“ Matthäus 20,28

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel im Gemeindehaus Merchingen (Zedernweg 6)

Mittwoch, 9.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Donnerstag, 10.4.

19.00 Uhr Jungbläserprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Palmsonntag, 13.4.

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ Johannes 3,14b.15

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel und Team in der Ev. Kirche Merchingen

Mittwoch, 16.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Gründonnerstag, 17.4.

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ Psalm 111,4

18.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl in der Ev. Kirche Merchingen mit anschließendem Gastmahl

19.00 Uhr Jungbläserprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Karfreitag, 18.4.

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ Johannes, 3,16

10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Frau Prädikantin Ulrike Quos in der Ev. Kirche Neunstetten

Ostersonntag, 20.4.

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Offenbarung an Johannes 1,18

7.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten und dem Posaunenchor Neunstetten

8.00 Uhr Osterfrühstück im Haus der Begegnung in Neunstetten

10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

Mittwoch, 23.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Donnerstag, 24.4.

19.00 Uhr Jungbläserausbildung im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 27.4. – Quasimodogeniti

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1. Petrus 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant in der Ev. Kirche Neunstetten

Mittwoch, 30.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Ihr Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Evangelische Kirchengemeinde Dörrenzimmern-Hermuthausen



Pfarrerin Sabine Focken

Kirchplatz 9, Tel. 3754, E-Mail:

Pfarramt.doerrenzimmern-hermuthausen@elkw.de

Homepage

www.kirchengemeinde-doerrenzimmern-hermuthausen.de

Sonntag, 30.3. – Lätare

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/H

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/D

10.00 Uhr Kinderkirche/D

10.00 Uhr Kinderkirche/D

Montag, 31.3.

9.30 Uhr Ökum. Eltern-Kind-Gruppe/DGH Weldingsfelden

Dienstag, 1.4.

9.30 Uhr Krabbel-Gruppe Kirchenraum/H

18.45 Uhr Jungbläserausbildung/DGH Stachenhausen

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

Donnerstag, 3.4.

13.30 Uhr Seniorenkreis/H

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H

Freitag, 4.4.

9.15 Uhr Zwergentreff/DGH Stachenhausen

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Neue E-Mailadresse im Pfarramt

Ab sofort erreichen Sie uns auch über unsere neue E-Mail-Adresse: pfarramt.doerrenzimmern-hermuthausen@elkw.de

Jubelkonfirmation 2025

Am Palmsonntag (13. April) feiern wir zum zweiten Mal Jubelkonfirmation. Wir feiern Gottesdienst mit heiligem Abendmahl und rufen besonders diejenigen aus unserer Gemeinde in Erinnerung, die vor 10 oder 25 oder 50 oder 60 oder 70 Jahren konfirmiert worden sind – und erbitten den Segen für sie. Der Gottesdienst ist in diesem Jahr in Dörrenzimmern um 10.00 Uhr.

Seniorenkreis Hermuthausen

Am Donnerstag, 3.4.2025 findet um 13.30 Uhr der Seniorenkreis in Hermuthausen statt. Stefan Kretzschmar wird einen Vortrag über Bienen halten und erzählen, warum sie so wichtig sind. Herzliche Einladung.

Evangelische Kirchengemeinden Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061

evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de

Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Freitag, 28.3.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Diakon Fritz Ebert

19.30 Uhr Crash im Gemeindehaus in Hohebach

Samstag, 29.3.

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus in Hohebach (siehe unten)

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 30.3. – Lätare

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht“.

(Johannes 12,24)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hohebach in der Kirche mit Pfarrer Speer

10.15 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Taufen von Anton Ger-
tel und Tyler Gigl mit Pfarrer Speer

10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Hohebach

Mittwoch, 2.4.

Kein Konfirmandenunterricht.

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus in Hohebach

18.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus in Hohebach

Freitag, 4.4.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Kuhbach

Frauenfrühstück Hohebach

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am 29. März um 9.00 Uhr ins Gemeindehaus nach Hohebach zum Thema: Frauen wirken in Vellore (Südindien) Hilfe für die Ärmsten.

Frau Walder-Albrecht und Dr. Peter Albrecht vom Freundeskreis Vellore nehmen uns mit auf die Reise zum Christlichen Krankenhaus Vellore, berichten über die Gründerin Dr. Ida Scudder, zeigen mit bunten Bildern die vielseitigen Aktivitäten des Krankenhauses heute und erzählen von den eindrucksvollen Begegnungen mit Frauen in Vellore und unterwegs. Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen jeglichen Alters und Konfession, die gemeinsam einige wohltuende Stunden verbringen möchten.

Anmeldung erbeten unter Tel. 07937/655 (Gerda Lipp), Tel. 07937/5572 (Sonja Koch), oder Tel. 07937/5440 (Gudrun Magnussen-Wagner).

Kinderkirchbezirkstag am 6. April in Hohebach

Wir freuen uns sehr, dass wir anlässlich des Kinderkirchbezirkstags mehrere Kinderkirchen aus dem neuen Dekanat Hohenlohe am 6. April in Hohebach begrüßen dürfen. Der gesamte Tag steht unter dem Motto „Beflügelt“: Vom lieben Federvieh, alles, was Flügel hat und den Flügeln Gottes. Für diesen Tag suchen wir noch Helfer, die Stationen betreuen oder bei der Essensausgabe helfen. Besonders dankbar sind wir auch über Kuchenspenden (Rührkuchen), die die Kinder nachmittags verzehren können. Falls Sie Zeit und Lust haben oder einen Kuchen backen könnten, melden Sie sich bei Pfarrer Speer (Tel. 07937/990060)



Terminvergabe für die Sporthalle Krautheim zum Trainingsbetrieb der Vereine

... für den Zeitraum vom 1.4. bis 31.10.2025

Die Terminvergabe für die Sommersaison der Sporthalle steht wieder an. Bitte teilen Sie uns Ihre Termine für die gesamte Saison per E-Mail durch den Vereins- oder Gruppenverantwortlichen mit dem gewünschten Nutzungstag und der Dauer an die E-Mail-Adresse: sporthalle@krautheim.de mit. Ihre Terminwünsche werden in den Belegungsplan Sommer eingetragen. In der E-Mail sollte auch der Ansprechpartner mit Telefonnummer oder Mobilfunknummer angegeben sein, um eventuelle Terminüberschneidungen telefonisch abstimmen zu können. Datum und Uhrzeit der eingegangenen E-Mail bestimmt die Reihenfolge. Schulische Veranstaltungen genießen grundsätzlich Vorrang bei vereinzelt Belegungstagen.

Frauengruppe Oberginsbach

Brot-Genuss-Abend in Oberginsbach

Am 19. März lud die Frauengruppe Oberginsbach zu einem Brot-Genuss-Abend mit Ingmar und Tanja Krimmer ein. Sie führen gemeinsam in Untermünkheim eine Bäckerei in dem sie nur handwerklich und mit natürlichen Zutaten backen.



Ingmar Krimmer ist dazu auch noch Brotsommelier und Bäcker des Jahres. Auf unterhaltsame Weise nahm er die 60 Gäste mit auf eine geschmackvolle Reise in die Welt des Brotes. Neben Brot verkosten und erschmecken beantwortete er auch kompetent alle Fragen rund um Sauerteig und Brot backen. Ein rundum gelungener Abend.



Seniorentreff 60 Plus Altkrautheim

Wir laden alle Altkrautheimer und Unterginsbacher über 60 am Freitag, 4.4.2025 um 14.00 Uhr zu einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen ein. Pfarrer Kuhbach wird auch dabei sein und bietet eine Krankensalbung an. Wir freuen uns über euer Kommen.

TSV Krautheim



TSV-Jubiläumssause mit den Waldmühlbachern

Die Vorbereitungen für die Jubiläumssause des TSV am 5. April sind in vollem Gange. Auch für das leibliche Wohl wird an diesem Abend bestens gesorgt sein und so wird es leckere Bratwürste, Steaks, normalen Fleischkäse und Pizzateigfleischkäse geben. Karten sind auch weiterhin bei **A. Nuber Uhren und Schmuck** oder online unter pretix.eu/jubilaeumssause/2025 erhältlich.

Abteilung Fußball

Herren – SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal Ergebnisse vom vergangenen Wochenende

Kreisklasse B Buchen

TSV Höpfigen 3 – SpG 3

3:2

Eine knappe Niederlage kassierte die Dritte beim TSV Höpfigen 3. Nach dem 1:1-Pausenstand ging die SpG in der 52. Minute mit 2:1 in Führung, kassierte aber in der 77. und 84. Minute noch zwei Gegentreffer und musste sich so mit 3:2 geschlagen geben. Torschützen für unser Team waren Antonio Klepsch und Dominik Model.

Kreisklasse A Buchen

SpVgg Hainstadt 2 – SpG 2

2:1

Ohne Punkte kehrte die Zweite vom Auswärtsspiel in Hainstadt zurück. Nach der Führung der Gastgeber in der 19. Minute drängte die SpG auf den Ausgleich, kassierte aber in der 50. Minute das 2:0. In der 86. Minute markierte David Kapp noch den Anschlusstreffer zum 2:1 doch trotz aller Bemühungen wollte der Ausgleichstreffer nicht mehr fallen.

Kreisliga Buchen

TSV Höpfigen 1 – SpG 1

3:5

In einem torreichen Spiel kamen die Schnapsbrenner aus Höpfigen besser ins Spiel und gingen bereits nach sechs Minuten in Führung. Danach entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten. Doch erst in der 45. Minute konnten die Gastgeber auf 2:0 erhöhen. Nach dem Seitenwechsel spürte man direkt mehr Zug im Spiel der SpG und direkt der erste Angriff führte zum Anschlusstreffer. In der 47. Minute flankte Asum in den Strafraum, als Abnehmer fand sich Lukas Ziegler, der per Kopf aus 1:2 verkürzen konnte. In der 63. Minute wurde Felix Bissinger von Max Schmidt auf die Reise geschickt, dieser setzte sich gegen zwei Gegenspieler durch und erzielte den 2:2-Ausgleich. Danach blieb die SpG am Drücker und drängte auf die Führung. Doch erst in der Schlussphase sollte es dann nochmal richtig intensiv werden. In der 81. Minute konnte Felix Bissinger nach einem Einwurf den Ball auf Philipp Stöckel verlängern und dieser schlenzte den Ball mit dem Rücken zum Tor stehend volley zur 3:2-Führung ins lange Eck. Die Freude sollte aber nicht lange halten, denn in der 86. Minute jubelten erneut die Hausherren, als sie per Kopfballtreffer den 3:3-Ausgleich markieren konnten. Die SpG zeigte sich davon aber nicht beeindruckt und spielte weiter nach vorne. In der 90. Minute tankte sich Philipp Reuther im Höpfiger Strafraum durch und konnte nur per Foul gestoppt werden. Den fälligen Elfer verwandelte Kapitän Daniel Karl gewohnt souverän und brachte unsere Mannschaft mit 3:4 in Front. In der Nachspielzeit warf Höpfigen noch einmal alles nach vorne, was wiederum mehr Räume für unsere Mannschaft ermöglichte. So machte schließlich Max Schmidt in der 95. Minute den Deckel drauf, als er nach Zuspiel von Philipp Reuther für den Schlusspunkt zum 5:3-Endstand sorgen konnte. So nahm unsere Mannschaft nach toller Moral die drei Punkte mit auf die Heimreise.

Spielvorschau

Freitag, 28.3.2025

Kreisliga Buchen

19.00 Uhr: SpG 1 – FC Zimmern

Spielort: Westernhausen

Sonntag, 30.3.2025

Kreisklasse B Buchen

13.00 Uhr: SpG 3 – TSV Höpfigen 2

Spielort: Krautheim

Kreisklasse A Buchen

15.00 Uhr: SpG 2 – SpG Mudau 2/Scheidental 1

Spielort: Krautheim

Mittwoch, 2.4.2025

Kreisliga Buchen

17.45 Uhr: SV Schlierstadt – SpG 1

Donnerstag, 03.04.2025

Kreisklasse B Buchen

19.00 Uhr: SpG Adelsheim/Oberkessach 2 – SpG 3

Freitag, 4.4.2025

Kreisklasse A Buchen

19.00 Uhr: SpG Adelsheim/Oberkessach 1 – SpG 2

Sonntag, 6.4.2025

Kreisklasse B Buchen

12.00 Uhr: SpG 3 – SpG Götzingen/Eberst./Schlierst. 2

Spielort: Krautheim

Kreisklasse A Buchen

14.00 Uhr: SpG 2 – SpG Altheim/Hettingen 2

Spielort: Krautheim

Kreisliga Buchen

16.00 Uhr: SpG 1 – SpG Altheim/Hettingen 1

Spielort: Krautheim

Frauen – SGM Westernhausen/Krautheim

Ergebnis vom Wochenende

Bezirksliga Rems/Murr/Hall

SGM – SGM Bühlerzell/Bühlertann

3:0

Einen gelungenen Start in die Rückrunde konnten unsere Fußballerinnen verzeichnen. Im ersten Punktspiel im Jahr 2025 brachte Maike Brand die SGM mit ihren beiden Treffern mit 2:0 in Front. Direkt nach der Halbzeitpause erzielte Sarina Walter das 3:0 und sorgte so für einen ungefährdeten Heimsieg.

Spielvorschau

Bezirksliga Rems/Murr/Hall

Samstag, 29.3.2025

17.00 Uhr: SGM – SpVgg Hengstfeld-Wallhausen

Spielort: Krautheim

Rentnerstammtisch im Sportheim

Termine

Zu unserem nächsten Nachmittagsstammtisch treffen wir uns wieder am kommenden Dienstag, 1. April 2025 ab 14.00 Uhr im Sportheim.

Vorschau

Dienstag, 15. April 2025

Dienstag, 29. April 2025



VfR Gommersdorf

Abteilung Fußball

Ergebnisse Aktive

VfR – SV Sandhausen

1:6

Tor: Eigentor

VfB Sennfeld – VfR II

6:2

Tore: Fabian Grau, Fabian Stöcklein

Vorschau Aktive

Fr., 28.3., 19.00 Uhr

VfR – 1. FC Umpfertal

Sa., 29.3., 15.30 Uhr

VfR II – TSV Buchen

Mi., 2.4., 17.45 Uhr

TSV Mudau – VfR

SpVgg Hainstadt – VfR II

Hax'n Essen im Sportheim

Reserviere dir deinen Platz fürs Hax'n Essen.

Ergebnisse Jugend

A-Jugend

SGM Gomm./Mittl. Jagstt. – FC Union Heilb.

4:0

B-Jugend

SGM Mulf./Mittl. Jagstt. – TV Flein

1:3

Vorschau Jugend

A-Jugend

Sa., 29.3., 16.00 Uhr

SGM Kupf./Gais./Ingel. – SGM Gomm./Mittl. Jagstt.

B-Jugend

So., 30.3., 10.30 Uhr

SGM Main./Juniorteam MMB – SGM Mulf./Mittl. Jagstt.

C-Jugend

Sa., 29.3., 11.00 Uhr

SpVgg Hain. – JSG Kraut./Gomm./Dörz.

D-Jugend

Mi., 2.4., 18.00 Uhr

SGM Kraut./Mittl. Jagstt. 2 – SGM Creg./Bieber.

SGM Kraut./Mittl. Jagstt. – SGM Neuen./Wald.

SPORTHEIM VFR GOMMERSDORF

SAMSTAG, 05.04.25
AB 18.00 UHR

SONNTAG, 06.04.25
AB 11.30 UHR

HAX`N MIT
KRAUT/BROT

BRATWURST MIT
KRAUT/BROT

SCHUPFNUDELN MIT
KRAUT/APFELMUS

HAX`N ESSEN BEIM VFR

ANMELDUNGEN UND VORBESTELLUNG UNTER:
0170 8884932



SC Klepsau

SG Dörzbach/Klepsau – Aktive

SG Dörzbach/Klepsau – SGM Edelfingen/Löffelst.

5:0

Durch den deutlichen Heimsieg gegen die Gäste aus dem Taubertal sicherte sich die SG drei eminent wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt und verlässt erstmals seit Mitte November die Abstiegsplätze. Von Beginn an war den Blau/Gelben die Wichtigkeit dieses Kellerduells anzumerken. Engagiert, einsetzungsfreudig und aggressiv in den Zweikämpfen fanden die Einheimischen gut ins Spiel. Doch trotz zweier früher Torannäherungen bot sich dann plötzlich den Gästen in der Anfangsphase die große Chance zur Führung. Doch das holprige Geläuf erschwerte einen kontrollierten Abschluss und so rettete der Querbalken für die SG das 0:0. Besser machte es wenig später Joel Stauch auf der anderen Seite, der nach Kopfballverlängerung von Simon Köder cool blieb und die frühe Führung erzielte. Die Gäste versuchten das Spielgeschehen ausgeglichen zu gestalten, konnten sich jedoch nicht entscheidend in Szene setzen. Entschlossener waren da die Angriffsbemühungen der Blau/Gelben, die mit einem Doppelschlag nach einer halben Stunde Spielzeit die Weichen auf Sieg stellten. Zunächst verwertete Maximilian Stauch eine präzise Hereingabe von Frank Leiser wuchtig aus kurzer Distanz und nur wenig später fand ein leicht abgefälschter Freistoß von Robin Leiser den Weg in die Maschen zum verdienten 3:0-Halbzeitstand. Nach dem Wechsel hatten die Einheimischen weiterhin alles im Griff, denn die Gäste verfügten an diesem Tag nicht über die Mittel, die SG-Defensive ernsthaft in Gefahr zu bringen. Mit der sicheren Führung im Rücken setzte die Heimelf auch spielerische Akzente und kam so zu zwei weiteren schön herausgespielten Treffern durch Torjäger Simon Köder. Zunächst verwertete er Mitte des zweiten Durch-

gangs ein Zuspiel nach schöner Einzelleistung von Joel Stauch, ehe er in der Schlussphase nach klugem Steckpass von Kapitän Nico Walz erneut erfolgreich war. So endete dieses Sechspunkte-Spiel unerwartet deutlich zugunsten der SG, die sich im Abstiegskampf damit zwar etwas Luft verschaffte, aber am kommenden Sonntag beim Tabellennachbarn in Bad Mergentheim das nächste wichtige Spiel vor Augen hat.

Tore SG: Simon Köder (2), Joel Stauch (1), Maximilian Stauch (1), Robin Leiser (1)

Spvgg Apfelb./Herrenz. II – SG Dörzbach/Klepsau II 0:1
Tore SG II: Fehlzanzeige

Vorschau

Sonntag, 30. März in Bad Mgh und Bieberehren

15.00 Uhr 1. MS: VfB Bad Mergentheim – SG Dörzbach/Klepsau
13.00 Uhr Reserve: SGM Cregl./Bieberehren II – SG Dörzbach/Klepsau II



TSV Neunstetten

Abteilung Tischtennis

Ergebnisse

Kreiliga Buchen

VfB Sennfeld – TSV 5:9

Doppel: Hendel/Hemrich 1:0, Hambrecht/Fluhrer 0:1, Bauer/Bock 1:0

Einzel: Hendel 2:0, Hemrich 1:1, Hambrecht 1:1, Fluhrer 0:2, Bauer 2:0, Bock 1:0

Kreisklasse B Buchen

TSV II – SV Seckach 4:6

Doppel: Pikowski/T. Stang 0:1

Einzel: N. Stang 3:0, G. Pikowski 1:2, T. Stang 0:3

Verbandsliga Jungen U15

Spvgg Hainstadt – TSV 8:1

Doppel: Bauer/Bock 0:1, Varoquier/Böther 0:1

Einzel: Bauer 0:2, Bock 0:2, Varoquier 1:1, Böther 0:1

Bezirkklasse TBB/BCH Jungen U15

TSV – SV Niklashausen 8:2

Mit 4 Siegen aus 4 Spielen sicherte sich unsere 2. te Schülermannschaft souverän den Titel in der Meisterrunde BKbCH/TBB. Die Spieler: 1. Till Böther, 2. Elias Keller, 3. Lino Rüdinger, 4. Manbir Singh, 5. Julius Herrmann, 6. Andre Varoquier
Insgesamt gab das Team nur 10 Einzel und 2 Doppel ab und wurde mit 28:12-Spielen und 8:0-Punkten Meister.



TSC Krautheim

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, 29. März 2025** findet um **18.00 Uhr** unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im TSC Clubheim statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung und Rückblick 2024
- Berichte der Sportwarte, Schriftführerin und Kassierer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ausblick und Planung Jubiläumsjahr 2025
- Fragen und offene Punkte

Zur Jahreshauptversammlung sind alle TSC Mitglieder herzlich eingeladen.

Vorstandschaft

KIDS DAY 2025

Samstag, 03. Mai 2025
von **12.00 – 16.00 Uhr**
auf unseren Tennisplätzen

Kaffee & Kuchen & Getränke

bunte Kinder Mal-Ecke

Kinder & Jugendliche können unter fachkundiger Anleitung einen Nachmittag lang Tennis spielen...

Anmeldung ab sofort per Mail unter:
info@tsc-Krautheim.de



FC Altkrautheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hallo liebe Mitglieder und Freunde des FC Altkrautheim e.V., am Samstag, 29.3.2025, findet unsere diesjährige JHV um 19.00 Uhr im Saal der Alten Schule Altkrautheim statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung/Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Grußworte
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Bericht des Schriftführers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. 30 Jahre FCA
10. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Es sind alle Mitglieder und Freunde des FCA herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft



FuF-Laufteam e.V.

Ergebnisse

Neuenstadt am Kocher Lindenlauf 22.3.2025 Bei einer anspruchsvollen Strecke, in der es die ersten 5 km nur Berg auf ging, erzielte Tobias Feyrer nach 10 km in einer Zeit von 35:38 Minuten den 2. Platz.

Kitzinger 10er 23.3.2025

Der erste Lauf von Christoph von Brunn nach seiner OP endet mit einem soliden 16. Platz (2 Altersklasse) in einer Zeit von 36:06 Minuten.

Nächsten Termine

30.3.2025 Blaufelden
5.4.2025 Bad Mergentheim
6.4.2025 Würzburg
5.-6.4.2025 Künmobil Verkauf von Essen und Trinken
13.3.2025 Elztal

Mehr Infos unter <https://fuf-laufteam.de>



Christoph beim Zieleinlauf

Foto: FuF-Laufteam e.V.

Sportfischer-Gesellschaft e.V. 68 Krautheim



Uferreinigung der SFG an der Jagst Krautheim

Am 22.3.2025 um 14.00 Uhr trafen sich 36 Vereinsmitglieder der Sport-Fischerei-Gesellschaft Krautheim an Gustav-Mayer-Hütte zur halbjährlichen Uferreinigung der Jagst Krautheim. Nach der Einteilung in 5 Gruppen machten sich die Helfer an die Arbeit, um die Ufer der Jagst, die Fischtreppe und das Biotop von Müll und Unrat zu befreien. Um 16.00 Uhr konnte man auf einen erstaunlichen Müllberg von über fast 2 m³ blicken. Mit einem gemütlichen

Vesper fand der Ausklang der Reinigungsaktion statt. Ein großer Dank geht an alle Vereinsmitglieder für die tatkräftige Unterstützung sowie an die Stadt Krautheim für die Müllentsorgung. Die Vorstandschaft



Winzerkapelle Klepsau

Gemeinschaftskonzert der Krautheimer Musikkapellen

Am Samstag, 29. März 2025 findet um 19.30 Uhr im Eugen-Seitz-Bürgerhaus in Krautheim bereits zum 15. Mal das Gemeinschaftskonzert der 3 städtischen Musikvereine statt. Zu diesem Anlass haben die Blaskapelle Gommersdorf, die Stadtkapelle Krautheim und die Winzerkapelle Klepsau wiederum ein ansprechendes und abwechslungsreiches Musikprogramm zusammengestellt. Zu diesem musikalischen Leckerbissen von gleich 3 Kapellen werden alle Musikfreunde aus nah und fern recht herzlich eingeladen. Saalöffnung ist ab 18.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Forstbetriebsgemeinschaft Dörzbach-Krautheim

Waldpflanzen

Ab sofort können von Mitgliedern Waldpflanzen bei Stefan Zürn in Gommersdorf ab 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 06294/95619 bestellt werden. Die Bestellungen sollten bis 11. April 2025 eingegangen sein.

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.



Stellenanzeige

Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. in 74238 Krautheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Mitarbeiter*in in der Buchhaltung (m/w/d)**. Weitere Infos erhalten Sie unter Telefon 06294/4281-10 oder auf <http://www.bsk-ev.org/>.



Frauentreff Altkrautheim/Unterginsbach

An alle Frauen aus Altkrautheim und Unterginsbach, am Mittwoch, 2. April 2025, findet um 19.00 Uhr im Pfarrheim Altkrautheim unser „Italienischer Abend“ mit Vorspeisen, Pasta mit verschiedenen Saucen, Salaten und Desserts statt. Bitte meldet euch bis Sonntag, 30.3.2025, in unserer WhatsApp-Gruppe oder unter Tel. 06294/359 bei Martina Hartinger an und

gebt auch gleich an, was Ihr mitbringt (z.B. Vorspeise, Sauce, Salat oder Dessert). Alle Mitglieder und auch Nicht-Mitglieder sind dabei herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch.

Martina Hartinger und Birgit Kuttner und Birgit Rehrauer

DRK Ortsverein Krautheim

Erste-Hilfe geht jeden an!

Lerne helfen!



Achtung! Achtung! Erste-Hilfe-Kurs in Krautheim!

Der DRK-Ortsverein Krautheim bietet am

**01.04. und 02.04.2025
jeweils von 18:30 – 22:00 Uhr
im Eugen-Seitz- Bürgerhaus Krautheim**

einen Erste-Hilfe-Kurs über 9 Unterrichtseinheiten an. Der Kurs ist gültig für **alle** Führerscheinklassen und Übungsleiter beim Sport

Voranmeldung bitte per E-Mail an ersthilfe@drk-hohenlohe.de

Die Teilnahmegebühr beträgt **55,00 €**.

Für die Teilnahme beachten Sie bitte unsere AGB unter www.drk-hohenlohe.de

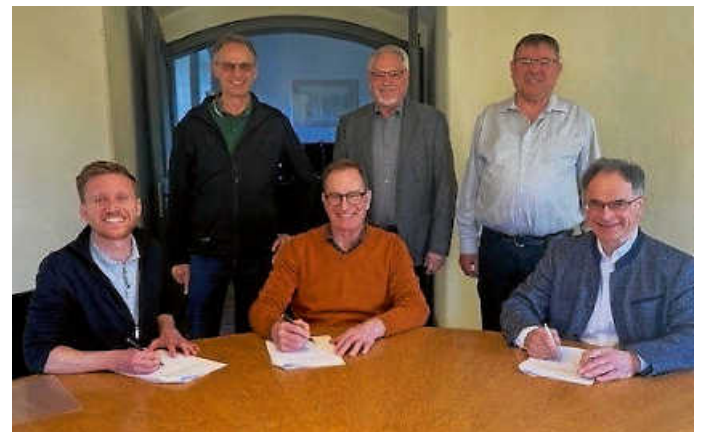
BürgerEnergieGenossenschaft Krautheim eG



Gemeinde Schöntal und Krautheim setzen auf Sonnenenergie – Bürgerenergiegenossenschaft Krautheim realisiert PV-Anlage auf der Winziahalle

Die interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Schöntal und der Stadt Krautheim trägt erneut Früchte: Die Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) Krautheim eG hat mit der Gemeinde Schöntal einen Vertrag über die Pacht des Daches der Winziahalle in Winzenhofen unterzeichnet. Dort soll in Kürze eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von knapp 80 kWp entstehen.

Die Firma Chalupa Solartechnik wird den Bau der Anlage übernehmen. Die Entscheidung für die Winziahalle fiel nach einer umfassenden Analyse durch Mitglieder des Klimateams Schöntal und der BEG Krautheim eG. In den vergangenen Monaten wurden zahlreiche kommunale Dächer auf ihre Eignung für Solarenergie untersucht – die Winziahalle erwies sich dabei als besonders geeignet.



Vordere Reihe: Fabian Fluhrer (BEG), Bürgermeister Joachim Scholz (Schöntal), Andreas Köhler (BEG) Hintere Reihe: Herbert Volk (BEG), Lothar Stockert (BEG), Franz Nebenführ (BEG)

„Dieses Projekt zeigt, wie durch interkommunale Zusammenarbeit und bürgerschaftliches Engagement die Energiewende vor Ort vorangetrieben werden kann“, betonen Vertreter der Gemeinde Schöntal und der BEG Krautheim eG. Der Bau der Anlage ist kurzfristig geplant, sodass schon bald umweltfreundlicher Strom in die Netze eingespeist werden kann.

Auch Bürgerinnen und Bürger aus Schöntal können sich an der Energiewende beteiligen: Jeder kann ab 300 Euro Anteile an der Bürgerenergiegenossenschaft Krautheim zeichnen und so am Erfolg der PV-Anlage teilhaben. Weitere Informationen gibt es unter www.beg-krautheim.de. Mit der Nutzung kommunaler Dächer für Photovoltaik setzen die Gemeinden Schöntal und Krautheim ein Zeichen für eine nachhaltige Zukunft und zeigen, wie Bürgerbeteiligung aktiv zur Energiewende beitragen kann.

Jagsttalbahnfreunde

Arbeiten am 22. März

Dieses Wochenende ging es – auch dank des frühlingshaften Wetters – mit großer Mannschaft vorwärts. Bereits am Freitag haben einige Mitglieder nach Dörzbach gefunden und am Sommerwagen 114 gearbeitet. Dessen Dach wurde innen ein zweites Mal weiß gestrichen. Danach wurde der Boden ausgebaut, sodass die folgenden Arbeiten an Rahmen und Fahrwerk stattfinden können. Am Samstag ging es dann vor allem am Lattenschuppen weiter, wo mit dem Einbau des letzten Stücks Grundbalken die Sanierung des Fundaments erfolgreich abgeschlossen werden konnte. An dieser Seite haben wir auch die Latten im unteren Bereich erneuert. Auf der Westseite (Wetterseite) wurden gleichzeitig die Reste der alten Verbreiterung entfernt, die noch erneuert wird. Allerdings hatten Regen und Holzwurm auch die äußeren Dachbalken beschädigt, von denen teilweise nur noch fingerdicke Reste vorhanden waren. Daher haben wir die ersten drei bis vier Reihen Ziegel abgenommen und die Balken ausgebaut. Praktischerweise war passendes Material gleich zur Stelle, sodass gleich Ersatz angefertigt und eingebaut werden konnte. Das Dach muss nun noch wieder vollständig gedeckt werden. In der Werkstatt wurde vormittags der neue Stopfmaschinenrahmen bearbeitet, wo noch kleine Anpassungen notwendig waren. Beim nachmittäglichen Testlauf wurde die Gelegenheit gleich genutzt, um das neue Abstellgleis 21 auf ca. zwei Dritteln auf die endgültige Höhe zu stopfen und zu richten. Auf der Strecke hinter der Marie-Curie-Straße haben unsere Vermesser Grenzpunkte ausfindig gemacht und eingemessen.



**Bildung/
Weiterbildung**

Volkshochschule Künzelsau

Mitarbeiter:in m/w/d für die Verwaltung gesucht

Wir suchen ab 1.6.2025 eine Elternzeitvertretung für die Assistenz, Anmeldung, Verwaltung, Integrationskursberatung und Buchhaltung (Teilaufgabe). Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich als Teilzeitstelle aufgeteilt besetzt werden kann. Die VHS Künzelsau ist ein kommunaler Zweckverband mit Sitz der Geschäftsstelle in Künzelsau. Der TVöD für Kommunen findet Anwendung. Die Bildungseinrichtung bietet vielseitige Bildungsangebote und Veranstaltungen direkt vor Ort.

Nähere Informationen zu den Aufgaben und Verdienstmöglichkeiten finden Sie unter www.vhs-kuen.de, www.facebook.com/vhskuen, www.instagram.com/vhskuen.

Richten Sie Ihre Bewerbung bis 4.4.2025 an: info@vhskuen.de oder per Post: VHS Künzelsau, Kirchplatz 9, 74653 Künzelsau.

Wanderung auf dem Pfad der Stille mit Wanderführerin Ulrike Eiselt-Lomb

Samstag, 5.4.2025, 14.00 – 17.30 Uhr, 1-mal

Das hoch über dem Jagsttal gelegene Städtchen Krautheim ist ein Ort mit zahlreichen geschichtsträchtigen Plätzen und Ge-

bäuden. Wir machen uns auf die Suche und erfahren mehr über das vergangene Leben hier im Ort. Weitere Stationen auf dieser Wanderung sind das Naturschutzgebiet See in Neunstetten, ein Paradies für Vögel und andere Wassertiere. Über Neunstetten steuern wir den Wald Eckigbreit an, wo seit einigen Jahren mit den Windkraftanlagen und dem Solarpark die Energie der Zukunft gewonnen wird. Dauer der Wanderung: ca. 3 1/2 – 4 Stunden (ca. 12 km).

Mit Ulrike Eiselt-Lomb, Treffpunkt Parkplatz vor dem Rathaus

Patchwork-Kurs: Kissen nähen

Samstag, 5.4.2025, 9.30 – 15.30 Uhr, 1-mal

Sie haben bereits ein wenig Näherfahrung, trauten sich aber an das Thema Patchwork noch nicht heran? In diesem Kurs lernen Sie ein paar einfache Techniken, sodass Sie am Ende des Tages ein Patchwork-Kissen in den Händen halten können. Falls Sie Material oder Stoffe benötigen oder keine Nähmaschine besitzen, dürfen Sie sich gerne ein paar Tage vor dem Kurs melden. Mit Miriam Egner, Begegnungsstätte, Hallstattweg 34, Künzelsau

Schönschrift für Karten, Kalender und besondere Anlässe

Samstag, 5.4.2025, 14.00 – 17.00 Uhr, 1-mal

Kalligrafie ist die „Kunst des Schönschreibens“ von Hand. Ein individuell gestaltetes Schriftstück, wie beispielsweise eine Einladung oder Grußkarte, ist Ausdruck einer Wertschätzung und der Persönlichkeit. An diesem Nachmittag beschäftigen wir uns zuerst mit einigen Grundregeln der Kalligrafie, um sie dann anzuwenden.

Mit Georg Krax, Bürgersaal Dörzbach

Körbchen aus Reisig

Samstag, 5.4.2025, 14.00 – 17.00 Uhr, 1-mal

In einem selbst gebauten Korb aus Draht wird Reisig eingezogen. Je nach Art des Reisigs (Birke, Buche, Linde, Haselnuss) sieht jedes Körbchen anders aus. Auch die Form kann beliebig gestaltet werden.

Mit Linda Brauch, Haus am Sternbach, Westernhausen

Emotionale Fotografie: Die spirituelle Kraft des Sehens

Samstag, 5.4.2025, 9.00 – 17.00 Uhr, 1-mal

Fotografieren ist Achtsamkeit – es schärft den Blick und lässt uns die Welt bewusst sehen. Oft glauben wir, nur mit teurem Equipment perfekte Fotos machen zu können. Doch wahre Meisterwerke entstehen, wenn wir loslassen und den Moment spüren. Diese (Foto-)Wanderung lädt ein, den Alltagsstress abzulegen und in einen Zustand der Ruhe und Gelassenheit zu kommen. Teilnahme mit Digital- oder Smartphone-Kamera. Keine fotografischen Vorkenntnisse notwendig.

Mit Simone Weis-Heigold, Treffpunkt: Dörzbach, genauer Ort folgt

Genieße den Augenblick

Samstag, 5.4.2025, 10.00 – 19.00 Uhr, 1-mal

Lust auf eine Auszeit, dann packen Sie Ihre Wanderschuhe ein und kommen mit auf ein Outdoor-Erlebnis, das den Kopf frei macht und das Herz berührt.

Ein ganzer Tag in der Natur, weit weg vom digitalen Dauerrauschen – hier zählt nur „Im Hier und Jetzt sein“. Gemeinsam durchwandern wir das idyllisch gelegene Kupfertal, folgen den Pfaden entlang eines sanft plätschernden Baches und lassen die Sorgen des Alltags hinter uns. Die frische Luft füllt die Lungen, der Stress fällt ab, und wir entdecken, wie einfach es sein kann, sich lebendig zu fühlen. Ein Tag draußen, der uns erdet und zur Ruhe bringt, während das Wesentliche wieder in den Fokus kommt. Das Event findet bei jedem Wetter statt – wie das Leben auch.

Mit Heffner outdoor events, Busbahnhof Forchtenberg

Taijiquan Schwertform

Montag, 7.4.2025, 19.00 – 20.00 Uhr, 10-mal

Diese Bewegungsform verbessert vor allem die koordinative Bewegung und wirkt ausgleichend auf einzelne Gelenke (vor allem Schulter und Hüfte). In einem schonenden Bewegungsaufbau lernen die Teilnehmer eine Körperwahrnehmung, die nicht nur das Gleichgewicht schult, sondern auch die Atmung verbessert und die Aufmerksamkeit fördert.

Mit Manfred Büchner, Alte Schule Altkrautheim

Locken mit dem Glätteisen?!

Montag, 7.4.2025, 17.00 – 18.30 Uhr, 1-mal

Kann man sich mit dem Glätteisen auch Locken machen? Kein Problem. In diesem Kurs gibt es die Lösung. Friseurmeisterin Melissa Schneider zeigt den richtigen Umgang mit dem Glätteisen und wie aus glatten Haaren Locken gezaubert werden können.

Mit Melissa Schneider, Bürgerhaus Schleierhof Forchtenberg

Design Thinking – Intensivworkshop

Montag, 7.4.2025, 13.00 – 16.30 Uhr, 2-mal

Design Thinking ist eine nutzerzentrierte Methodik zur Erreichung kreativer Problemlösungen. Mithilfe dieses Ansatzes können Veränderungsprozesse in Unternehmen und im Team erfolgreich unterstützt werden. Zielgruppe: Professionals aus allen Berufsrichtungen, Organisationen und Branchen, die in ihrem beruflichen Umfeld mit komplexen Problemlösungen und/oder mit Changeprozessen zu tun haben und an methodischem Input interessiert sind.

Mit Wilhelm Schaffitzel, Hermann-Lenz-Haus; Gewölbekeller Künzelsau

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail

info@vhskuen.de, telefonisch 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de.

**Bildungshaus Kloster Schöntal –
Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe**

**Veranstaltungen der katholischen Erwachsenenbildung im
Bildungshaus Kloster Schöntal**

Israelische Tänze

Mal mitreißend schwungvoll, mal innig gefühlvoll – so verschieden wie die Menschen in Israel sind, so sind auch ihre Tänze. Im Reichtum ihrer Musik und ihrer Tanzstile spricht die Seele des Volkes zu uns und lädt uns zum Tanz ein.

So., 30.3.2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Ein Mann – vier Energien: Liebhaber

Männerwochenende in Kloster Schöntal

Vier Typen stecken in jedem Mann. C.G.Jung nennt sie Archetypen. Liebhaber, Krieger, König und Magier. Die Energie des Liebhabers ist die Trauer. Sein Wesen ist es, in vollen Kontakt zu gehen und sich ganz fallen zu lassen. Männer lernen an diesem Wochenende ihre Trauer-Energie besser kennen. Loslassen gewinnt eine andere Qualität. Die Teilnehmer lernen den Schmerz in unserem Leben als Teil von sich selbst kennen, der uns barmherzig und resonanzfähig macht.

Fr., 4.4.2025 – So., 6.4.2025

Yoga am Mittwoch – Hatha-Yoga und Klang-Yoga

Yoga hilft dabei, den Körper zu stärken, den Geist zu beruhigen und Stress abzubauen. Klang-Yoga erweitert diese Erfahrung mit den heilenden Klängen von Klangschalen, Gongs und anderen Instrumenten. Gemeinsam unterstützen Hatha-Yoga und Klang-Yoga eine nachhaltige, harmonische Verbindung von Körper und Geist. Der Kurs ist für Anfänger*innen und Fortgeschrittene geeignet.

10 Abende Mi., 2.4.2025, 18.00 – 19.15 Uhr

Willst du recht haben oder in Beziehung bleiben?

Seminartag für Eltern und Kinder im Kloster Schöntal.

An zwei Samstagen werden Eltern und Kinder in diesem Kurs eingeladen und ermutigt, im Familienalltag andere Wege der Erziehung zu gehen. Mit praktischen Alltagsbeispielen und Übungen werden die Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation vermittelt und geübt. Wir gehen dem Thema Wut nach, ihre Gründe und welche Möglichkeiten wir finden können, um Konflikte zu lösen. Der zweite Termin gilt dem Thema „Elterliche Macht“. Wir arbeiten mit Impulsen und entwickeln Herangehensweisen. Holen Sie sich Kraft für mehr Leichtigkeit im Familienalltag.

Sa., 12.4.2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Sa., 10.5.2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Neurokreativität – Neuroregen

Hol dir Kraft in dein Leben.

Neurokreativität ist eine wunderbare kreative Möglichkeit zur Selbsthilfe. Mit dem Zeichnen von einfachen unkomplizierten Linien und Figuren können in unserem Neuronensystem neue Verknüpfungen entstehen, du bekommst neue Klarheit für viele Dinge des Lebens und findest einen heilsamen Zugang zu deinem Unterbewusstsein. Neurografik ist Achtsamkeitstraining, Meditation, Entspannung und eine wertvolle Methode, universelle Energie in sein Leben zu lenken. Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Termine können einzeln gebucht werden.

Sa., 5.4.2025, 15.00 – 18.00 Uhr

Infos und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V.
Klosterhof 6, 74214 Kloster Schöntal, Tel. 07943/984-335
keb-hohenlohe@kloster-schoental.de
www.keb-hohenlohe.de

Veranstaltungen im Umkreis

SECOND HAND BASAR

Assamstadt - Asmundhalle

Samstag, 29.03.2025 | 14.00-16.00 Uhr

Alles rund um's Kind!

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!
Mit Kaffee- und Kuchenverkauf!

Annahme: Samstag, 29.03.2025 09.00 - 09.30 Uhr
Abholung: Samstag, 29.03.2025 19.30 - 20.00 Uhr

Nummernvergabe ab 16.03.2025 ab 09.00 Uhr unter:
www.basarino.de/GA46

Der Erlös wird für unsere Patenkinder verwendet.

kfd Assamstadt

Dorothy Keria, Fredrick Keria, Belén Argentrón

SCAN ME

MUSIKVEREIN BALLEMBERG

PRÄSENTIERT

KELLER- & BOCKBIER FEST

SAMSTAG 29.03.2025

AB 17:00 UHR
IM BÜRGERHAUS BALLEMBERG

Eintritt frei!

MIT DER KLEINEN BESETZUNG MV BALLEMBERG

BIER VOM FASS VESPER

UNTERHALTUNGSPROGRAMM

Im Rahmen des 500-jährigen Jubiläums

BAUERNKRIEG 1525 freyheit

"SAVE WATER, DRINK BEER"

Wir verweisen auf das JuSchG!

BALLEMBERG

Wanderung auf dem Quellenweg



Frauenbund 2.0 Hohenlohe

Wir laden alle interessierten Frauen und Männer herzlich ein:

Kirche anders – Kirche von Frauen gestaltet

Sonntag, 30.3.2025 um 18.30 Uhr

In der Heilig-Kreuz-Kirche Ingelfingen, Gemünderstr. 3

Jesus' Aufruf „Salz der Erde zu sein“, was bedeutet das für uns Christen/innen heute? Wir freuen uns, miteinander zu feiern und über diese Botschaft nachzudenken.

Das Gottesdienstteam Andrea Groß, Birgit Delz, Christa Bort, Christa Wolpert

Markt in Westernhausen im April

Am 1. April ist es wieder so weit: ab 14.30 Uhr findet an der gewohnten Stelle auf dem Bahnhofsgelände in Westernhausen und bis auf Weiteres an jedem 1. Dienstag im Monat der Markt statt. Folgende Händler sind am 1. April auf dem Markt vertreten:

- Forellenzucht Dürr
- Irmgard Specht (Marmelade, selbstgemachte Liköre, Socken usw.)
- Thomas Walz (Staubsauger und andere Produkte der Fa. Vorwerk)
- Sancakli Feinkost (Antipasti und andere mediterrane Spezialitäten)
- Sara Paratschek (Honig und andere Bienenprodukte).

Bei Thomas Walz entscheidet es sich kurzfristig, ob er kommen kann. **Sara Paratschek wird am 1. April leider das letzte Mal dabei sein.** Wenn Sie Honig brauchen, ist dies vorläufig die letzte Möglichkeit, diesen auf dem Markt in Westernhausen zu kaufen. Kurzfristige Ausfälle, z. B. wegen Krankheit, können leider nicht ausgeschlossen werden, daher ohne Gewähr.

Der Dorf- und Kulturverein Westernhausen informiert auch über Facebook und Instagram über den Markt. Die dortigen Informationen sind aktueller als im Amtsblatt. Die Facebook-Gruppe hat die Bezeichnung „Dorf- und Kulturverein Westernhausen e.V.“, Direktlink <https://www.facebook.com/groups/757412925836022/>. Der Instagram-Account des Dorf- und Kulturvereins heißt @ dukv_westernhausen

Harry-Potter-Wanderung (Region Dörzbach)

Begeben euch mit mir am Samstag, 5.4.2025 um 14.30 Uhr auf eine zauberhafte Harry-Potter-Wanderung und entdeckt, was Harry Potter z. B. im Schulfach Kräuterkunde gelernt hat. Neben Kräuterkunde warten auch einige Rätsel und Aufgaben auf euch, die gelöst werden müssen, um am Ende eine kleine Belohnung zu erhalten. Begrenzte Teilnehmerzahl! Für Kinder von 6 bis 10 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Die Kosten betragen 6 Euro Erwachsene und 4 Euro für Kinder. Treffpunkt wird bei Anmeldung vorher bekannt gegeben. (Region Dörzbach)

Anmeldung und nähere Informationen unter:

www.natur-landschaftsfuehrerhohenlohe.de/zauberhafte-harry-potter-wanderung

oder nicole.doerr@nlfh.de und Tel. 0160/5403768



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Tiele-Winckler-Straße 54, Tel. 07941/6084-890

Fax 07941/6084-17

erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da

In Öhringen

Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr

Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

In Künzelsau

Mo., Di. und Do. 9.00 bis 17.00 Uhr

im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung ist für Sie kostenfrei. Beratungen können persönlich, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Ärztlicher Wochenenddienst

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr

am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0

Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos). Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
 Telefon 07940/922516, E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Notdienste

Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)
www.zahnarzt-notdienst.de

Zahnärztlicher Notdienst
 Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
 Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst
 Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst
 Tel. 116 117



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung – Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Finanzielle Unabhängigkeit für das Alter schaffen

Status Quo mit dem Kundenportal ermitteln und Altersvorsorge angehen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die durchschnittliche Brutto-Altersrente nach 35 Versicherungsjahren lag 2023 in Baden-Württemberg für Frauen bei 1.362 Euro (Männer 1.937 Euro). Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Viele Arbeitnehmerinnen stecken in der Teilzeitalter fest und verdienen zudem häufig weniger als ihre männlichen Kollegen. Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung (gRV) und folglich auch ihre Rente geringer.

Deswegen empfiehlt die DRV Baden-Württemberg Frauen aller Altersklassen, sich jetzt um die Planung ihrer finanziellen Altersvorsorge zu kümmern. Unterstützung dabei – die weiteren Schritte bis hin zur individuellen Altersvorsorge zu planen und umzusetzen – bieten die Beratungsstellen der DRV BW in den Regionen und eine spezielle Themenseite unter www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.

Status Quo mit ‚Mein Kundenportal‘ ermitteln

Bevor Frau ihre individuelle Altersvorsorge erfolgreich auf die Beine stellt, sollte der Status Quo ermittelt werden. Dabei empfiehlt die DRV BW die unkomplizierte Nutzung von Mein Kundenportal – darüber können die Versicherten alle ihre Anliegen im Rahmen der gesetzlichen Rente über einen Zugang regeln und einfach mit den DRV BW-Mitarbeitenden kommunizieren. Im Kundenportal können Frauen die ersten Schritte bequem von zu Hause aus erledigen: Den Versicherungsverlauf und die Renteninformation einsehen sowie eine sogenannte Lückenauskunft abrufen, um dann zu klären, ob alle Beitragszeiten, Kindererziehungs- oder Pflegezeiten sowie weitere Anrechnungszeiten korrekt sind. Nachweise können dort anschließend eingereicht wer-

den. Denn: Jeder Monat zählt! Nach der Kontenklärung haben die Frauen einen guten Überblick über die Höhe der künftigen Rente.

Drei Säulen der Altersvorsorge optimieren mit Beratung der DRV BW

Nach der Kontenklärung geht es ans Eingemachte. Hierfür berät die DRV BW vor Ort oder im Video-Format in sogenannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge – kostenfrei, individuell und unabhängig. Dabei behalten die DRV-Mitarbeitenden die drei Säulen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge fest im Blick. Vorab können Frauen sich in der digitalen Rentenübersicht einen Überblick über den Stand ihrer Altersvorsorge verschaffen.

Um die zukünftige Rente zu erhöhen oder überhaupt einen Anspruch darauf zu haben, können auch freiwillige Zahlungen in die gRV ein interessanter Baustein für die Altersvorsorge sein. Zudem besteht bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres die Möglichkeit, freiwillige Beiträge für nicht anrechenbare schulische Ausbildungszeiten nachzuzahlen. Dies kann insbesondere für das Erreichen von bestimmten Wartezeiten oder für die Erhöhung des Rentenanspruchs sinnvoll sein. Weitere Bausteine sind die betriebliche Altersvorsorge, auf die auch Teilzeitkräfte oder Minijobberinnen einen gesetzlichen Anspruch haben, gegebenenfalls mit einem staatlichen Förderbeitrag, sowie die private Vorsorge, mit und ohne staatliche Förderung. Wichtig ist, dass Frauen sich um ihre finanzielle Unabhängigkeit im Alter kümmern. Und das schnellstmöglich.

Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge machen.

Details unter www.prosa-bw.de.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt.

Werde Freizeitleiter-/Betreuer*in bei der Schöntaler Kinderfreizeit 2025!

Wir suchen noch ein bis zwei Teamer*innen ab 16 Jahren zur Mitarbeit bei der Schöntaler Kinderfreizeit. Sie findet statt in den Sommerferien vom 4. bis 15. August 2025 (ohne das Wochenende). Auch Neueinsteiger*innen in die Freizeitarbeit sind herzlich willkommen! Für Berufstätige ist es möglich, Sonderurlaub zu beantragen. Als Teamer*in begleitest du im 2er- oder 3er-Team eine Gruppe von 12 bis 15 Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren durch die Freizeit. Du kannst die Freizeittage aktiv mitgestalten, deine Ideen einbringen und ausprobieren. Du lernst Verantwortung zu übernehmen und in neue Aufgaben hineinzuwachsen.

Dafür erhältst du von uns eine Aufwandsentschädigung, das heißt, du verdienst dir etwas Taschengeld. Außerdem erstatten wir dir deine Fahrtkosten. Wir kümmern uns um deine Verpflegung während der Freizeit und unserer Treffen. Zusätzlich wirst du von uns speziell auf die Freizeit vorbereitet.

Lust auf jede Menge Spaß und tolle Erfahrungen? Dann werde Teil des Kinderfreizeit-Teams 2025!

Alle weiteren Infos zur Mitarbeit und Bewerbung findest du unter: <https://hohenlohe.bdkj.info/mitarbeiter-gesucht>

Noch Fragen? Melde dich gerne im Kath. Jugendreferat Hohenlohe unter Tel. 07940/9398921 oder E-Mail: jugendreferat-kuen@bdkj.info

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
 Bürgermeister Andreas Insam,
 Burgweg 5, 74238 Krautheim,
 o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
 Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Bad Rappenau
 GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Ein Traum von Torte:
Die Schwarzwälder Kirschtorte
ist weltweit bekannt.

GESCHICHTE

Foto: LauriPatterson/iStock/Getty Images Plus

Schwarzwälder Kirschtorte: Spezialität aus dem Schwarzwald

Am 28. März feiert man in den USA den Tag der Schwarzwälder Kirschtorte: Ein Grund, sich auch im Ländle mit der Deutschen liebster Torte zu befassen.

Sie ist - zu Recht, wie wir meinen - auf der ganzen Welt als deutscher Klassiker bekannt. Und zwar so, dass - kurioserweise - in den USA am 28. März alljährlich der „National Black Forest Cake Day“ gefeiert wird: Die Schwarzwälder Kirschtorte, ein Traum aus mit Kirschwasser aromatisierten Schoko-Biskuitböden und einer ebenso aromatisierten Füllung aus Kirschen mit Sahne, Kirschen und Schokolaspeln obendrauf.

Aber woher kommt sie eigentlich? Wir gehen in der Heimat der gefeierten Torte auf Spurensuche.

Das Original

In den „Leitsätzen für feine Backwaren“ ist - quasi staatlich - geregelt, was eine Schwarzwälder Kirschtorte ausmacht: Unter anderem besagt die Regel, dass die Torte mit Buttercreme und/oder Sahne gefüllt sein sowie Kirschen, auch als Stücke in gebundener Zubereitung enthalten muss. Der zugesetzte Anteil an Kirschwasser muss „geschmacklich deutlich wahrnehmbar“ sein. Die Masse für die dunklen

Böden muss mindestens 3 Prozent Kakaopulver oder stark entölt Kakao enthalten. Für den Unterboden wird auch Mürbeteig verwendet. Die Torte wird mit Schokoladenspänen garniert.

Nur Torten, die diese Kriterien erfüllen, dürfen in Deutschland unter der Bezeichnung Schwarzwälder Kirschtorte verkauft werden.

Im 19. Jahrhundert gab es im Südschwarzwald ein Dessert aus Kirschen, Schlagsahne und Kirschwasser. Die eingekochten Kirschen wurden mit Rahm, in den manchmal Kirschwasser gemischt wurde, serviert. Die wahrscheinlich aus der Schweiz stammende Schwarzwaldtorte wurde zwar ohne Kirschwasser, dafür mit Biskuit, Kirschen und Nüssen zubereitet.

Eigentlich schwäbisch?

Joseph Keller (1887 - 1981), ein im schwäbischen Riedlingen geborener Konditor, beanspruchte für sich, die Torte 1915 für das heute nicht mehr existente Café Agner in Bad Godesberg kreiert zu haben. In einem von ihm 1927 geschriebenen Rezept, das heute im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ausgestellt ist, kommt aber im Ge-

gensatz zum heutigen Rezept nur eine einzige Lage Mürbeteig vor, die mit Kirschwasser aromatisierte Sahne und die Kombination mit Kirschen und Schokolade ist den Rezepten gemeinsam.

Udo Rauch, von 1984 bis 2024 Stadtarchivar in Tübingen, datiert die Erfindung der Torte auf das Frühjahr 1930 und schreibt sie dem Konditormeister Erwin Hildenbrand vom Café Walz in Tübingen zu. Die Stadt gehörte von 1818 bis 1924 noch zum historischen württembergischen Schwarzwald-Kreis. Heute ist die Torte aber ebenso mit dem Schwarzwald verknüpft, wie Bollenhut und Schinken. Und wird dort gebührend gefeiert: Seit 2006 findet in Todtnauberg, einem Ortsteil von Todtnau im Schwarzwald, alle zwei Jahre das Schwarzwälder Kirschtortenfestival statt. Amateure und Profis treten dabei in zwei Wettkampfklassen an und präsentieren ihre Kreationen.

Die werden immer beliebter: 1949 belegte die Schwarzwälder Kirschtorte noch Platz 13 der bekanntesten Torten in Deutschland, seither wurde sie immer beliebter. Heute kennt man sie auf der ganzen Welt. Und widmet ihr ganze Feiertage ... (red)



Schicht für Schicht ein Genuss:
Die Schichtung macht bei der
Schwarzwälder Kirschtorte
die Kunst aus.

Foto: anmaflora/iStock/Getty Images

 **NUSSBAUM**

Lust auf Nachbacken bekommen? Ein Rezept und viele weitere Infos zu der Deutschen liebsten Torte finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/kirschtorte>

Ostereier färben mit Kindern: Kunst oder Katastrophe?

Egal wie's endet – die schönsten Osterbräuche aus deiner Region auf **NUSSBAUM.de**

- Osterrezepte
- Osterdeko
- Osterbräuche



JETZT ALLES RUND UM OSTERN ENTDECKEN
nussbaumwelt.net/osterfest

NUSSBAUM.de

Ostern in deiner Region – alle Infos auf [NUSSBAUM.de!](https://nussbaumwelt.net)

SUCHE Haus/ Wohnung von privat,
 Mobil: 0162-8359698

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Horaffenstraße 2
 74564 Crailsheim
 07951 29 61 0
www.garant-immobilien.de



IMMOBILIEN

Kapitalanleger AUFGEPASST!

Attraktive Investitionsmöglichkeit in Dußlingen (Nähe Tübingen)

Zum Verkauf steht eine vermietete Immobilie mit zwei Einheiten

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de



An unsere Leser, Autoren und Kunden



Karfreitag Terminänderungen



Amts- und Mitteilungsblatt Krautheim

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹	Di. 15. April 2025, 15:00 Uhr
Anzeigenschluss²	Mo. 14. April 2025, 11:00 Uhr
Verteilung ab	Do. 17. April 2025

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

6402



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

RECHT & FINANZEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: AndreyPopov/iStock/Getty Images Plus

Immer mehr macht nicht immer glücklicher

Brauche ich das wirklich? Mit einem nachhaltigen Konsum kann man Ressourcen schonen, unnötigen Abfall vermeiden und sich neue finanzielle Freiräume verschaffen. Budgetplanung mit einem Haushaltsbuch oder per App hilft.

Ob Trend-Sneaker, neue Kopfhörer oder ein toller neuer Mantel – wohl jeder Mensch hat schon einmal einen spontanen Impulskauf getätigt. Und ihn vielleicht auch wenig später bereut. Dinge zu kaufen, die im Grunde überflüssig sind, belastet nicht nur das private Budget, sondern verbraucht auch viele Ressourcen und vergrößert die Abfallberge. Wer hingegen bewusster konsumiert und häufiger mal „Nein“ sagt, kann zu mehr Nachhaltigkeit und Umweltschutz beitragen und sich gleichzeitig neue finanzielle Freiräume verschaffen.

Gründe erkennen

Stress und Ärger, das Bedürfnis nach Zerstreuung oder einfach ein kurzes Glücksgefühl nach einem misslungenen

Tag: Gründe für Spontankäufe kann es viele geben. Wer das ändern möchte, sollte sich selbst hinterfragen: Welchen Impuls gibt es für mich, um etwas zu kaufen? Fühlt man sich unglücklich, möchte man sich ablenken oder belohnen?

Einkaufsverhalten ändern

„Wer derartige Muster erkennt, sollte in Zukunft die Triggerpunkte ausschalten und die Impulse in andere Aktivitäten umlenken. Hilfreich ist es, sich selbst Ziele zu setzen und die eigenen Einkaufsgewohnheiten zu überdenken“, sagt Korina Dörr, Leiterin des Beratungsdienstes Geld und Haushalt. Ihr Tipp: Eine Bestandsaufnahme machen, zum Beispiel im heimischen Kleiderschrank, um festzustellen, was man wirklich braucht

– und welche überflüssigen Gegenstände man vielleicht verkaufen, verschenken oder spenden könnte. Viele Menschen entscheiden sich auch für ein regelmäßiges Konsumfasten oder einen „Kauf-nix-Tag“ mehrfach im Jahr. So lässt sich selbst erleben, wie sich der Gegentrend zum Überfluss anfühlt.

Mehr finanzielle Freiräume schaffen

Ein übermäßiger Konsum birgt zudem finanzielle Risiken, so Korina Dörr weiter: „Wer viel kauft, läuft ständig Gefahr, über seine Verhältnisse zu leben und somit keinen Geldpuffer für Krisen zu haben.“ Mit dem Führen eines Haushaltsbuchs hingegen lässt sich schnell erkennen, welche Dinge wirklich gebraucht wer-

den und wo Einsparpotenziale schlummern. So bietet etwa der Deutsche Sparkassen- und Giroverband verschiedene Onlinetools für die private Budgetplanung und ein Haushaltsbuch, das man als gedruckte Version kostenlos anfordern kann. Wer Einnahmen und alle laufenden Ausgaben in so einem Haushaltsbuch festhält, kann auf Dauer viel Geld sparen. Es gibt auch spezielle Apps für diesen Zweck.

In Qualität investieren

Empfehlenswert ist es zudem, im Alltag kurzlebige Dinge durch hochwertigere Produkte zu ersetzen: Diese halten in der Regel länger und wirken sich somit auf Dauer ebenfalls positiv auf den Geldbeutel aus. (Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e. V./red)



Foto: Tom Merton/OJO Images/Getty Images Plus

 NUSSBAUM



Auch mit kleinem Budget sollte man jeden Monat etwas sparen. Neben klassischen Anlageformen gibt es auch drei ultimative Spartipps für den Alltag, die jeder schafft. Diese finden Sie hier:

<https://go.nussbaum.de/spartipps/>



BESICHTIGUNGEN | SONNTAG 30.03.25 | 14-16 UHR

MIT MUSTERWOHNUNG



KFW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)

ÖHRINGEN Holbeinring 78

Modernes Wohnen für Jung und Alt: 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Terrasse im Mannlehenfeld II, kurzfristig beziehbar, Fußbodenheizung, Aufzug, Tiefgarage, Außenabstellplätze, Ausstattungswünsche können noch berücksichtigt werden. **Auf Wunsch mit Seniorenbetreuung durch die AWO.**

MIT MUSTERWOHNUNG



KFW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)

FORCHTENBERG Kastanienallee 34 + 36

Kurzfristig beziehbare 2½-, 3½- & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen und Penthousewohnungen in naturnaher Lage im Waldfeld, Balkon, Tageslichtbad mit bodenebener Dusche und Badewanne, Fußbodenheizung, Aufzug, Tiefgarage, Außenabstellplätze. Innenausstattung nach Ihren Wünschen wählbar.



Standardhaus mit CO2-reduzierter Anlagentechnik (nach GEG 2020)

NIEDERNHALL Austraße 28

Moderne 2½- & 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen und 4½-Zimmer-Penthousewohnung in naturnaher Lage mit Südbalkon/Dachterrasse, ansprechende Grundrisse, Fußbodenheizung, Aufzug, Einzelgaragen, Außenabstellplätze. Kurzfristig beziehbar. Innenausstattung nach Ihren Wünschen wählbar.

DS WOHNBAU GMBH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen | Tel. 07941-92930 | info@dswohnbau.de | DSWOHNBAU.DE

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN



**Infos unter:
Tel. 0711 4005440**

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und stellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!



FREIZEIT

Foto: clu/iStock/Getty Images Plus

LITERATURLAND BADEN-WÜRTTEMBERG – HEIMAT GROSSER GESCHICHTEN

Baden-Württemberg ist nicht nur das Land der Tüftler und Denker, sondern auch eine Hochburg der Literatur. Wer hier unterwegs ist, spaziert auf den Spuren großer Dichter, legendärer Werke und lebendiger Gegenwartsliteratur.

VON MINNESÄNGERN UND KLASSIKERN

Schon im Mittelalter blühte hier die Dichtkunst. Der berühmte Codex Manesse, eine Handschrift aus dem 14. Jahrhundert, bewahrt Minnelieder von Walther von der Vogelweide und anderen Troubadouren. Romantische Verse, Rittergeschichten und Liebesklagen – dieser Schatz der Poesie ist heute in der Universitätsbibliothek Heidelberg zu bestaunen.

LITERATURSTADT MARBACH

Dann kam Friedrich Schiller – ein echter Star der deutschen Klassik. Geboren in Marbach am Neckar, verzauberte er mit Dramen wie Die Räuber oder Kabale und Liebe. Wer mehr über ihn erfahren will, kann im Schiller-Nationalmuseum in Marbach in seine Welt eintauchen. Gleich daneben findet sich mit dem Deutschen Literaturarchiv eine der wohl wichtigsten deutschen Kultureinrichtungen – der Nachlass unzähliger Autorinnen und Autoren wird hier aufbewahrt.

Ein weiterer Gigant: Hermann Hesse. In Calw geboren, wurde er mit Siddhartha oder Der Steppenwolf weltberühmt. Später lebte er in Gaienhofen am Bodensee. Sein literarisches Erbe lebt im Hesse-Museum in Calw weiter.

Nicht zu vergessen: Friedrich Hölderlin, einer der bedeutendsten Lyriker der deutschen Sprache. In Lauffen am Neckar geboren, verbrachte er prägende Jahre in Tübingen. Sein berühmter Turm am Neckarufer, wo er die letzten Jahrzehnte seines Lebens verbrachte, ist heute eine Pilgerstätte für Literaturbegeisterte.

LITERATUR UND DIE HÖFE

Literatur spielte auch an den Höfen eine zentrale Rolle. Der Mannheimer Hof unter Kurfürst Carl Theodor war ein kulturelles Zentrum, das nicht nur die Musik förderte, sondern auch Dichter und Denker anzog. Hier erlebte das Theater eine Blütezeit, und Schillers erstes Drama Die Räuber wurde 1782 im Nationaltheater uraufgeführt. Auch am württembergischen Hof in Stuttgart war die Literatur von großer Bedeutung – nicht zuletzt durch den Einfluss von Herzog Carl Eugen, unter dessen Herrschaft Schiller an der Karlsruhschule seine Jugend verbrachte.

Ein entscheidender Förderer der Literatur war zudem der Verleger Johann Friedrich Cotta aus Tübingen. Er verlegte die Werke von Schiller, Goethe und vielen anderen Größen der deutschen Literatur. Ohne ihn wäre die Verbreitung klassischer Werke in Deutschland und darüber hinaus kaum denkbar gewesen.

Im Schwarzwald ließ sich Johann Peter Hebel von der alemannischen Mundart inspirieren und brachte Volksmund und Literatur zusammen.

LITERATUR IN BEWEGUNG

Doch Baden-Württemberg ist nicht nur Geschichte – die Literatur lebt! Autoren wie Thaddäus Troll, Peter Härtling, Jagoda Marinić oder Saša Stanišić haben in ihrer Biografie Bezüge zum Ländle.

Mit der Buchstadt Stuttgart, den Heidelberger Literaturtagen oder dem Literaturhaus Freiburg gibt es jede Menge literarische Hotspots. Die Szene ist lebendig, modern und vielfältig.

Ob Klassiker oder Bestseller, historische Manuskripte oder Poetry-Slams – Baden-Württemberg zeigt, dass Literatur hier nicht nur geschrieben, sondern gelebt wird. (jr)



Das Literarische Museum der Moderne (LiMo) in Marbach ist ein Zentrum der Gegenwartsliteratur.

Foto: DLA Marbach



Vom 13. März bis zum 14. April finden bereits zum 42. Mal die Baden-Württembergischen Literaturtage statt. Dieses Mal in Ettlingen. Ein Überblick über das Programm unter dem Motto „Heimat(en)“ findet sich unter diesem QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/literaturtage>

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

GEBURTSTAG

Danke

für die vielen Glückwünsche
zu meinem 90. Geburtstag.
Ich habe mich über jeden
Einzelnen sehr gefreut.



GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihr Partner fürs Dach

- Bedachungen aller Art
- Flachdachabdichtung - Neubau/Sanierung
- Flachdach - Reparatur - Wartung
- Flüssigkunststoffabdichtung

Tel. 0176 72602030

Kaufe von privat

Pelzjacken und Mäntel, Porzellanservice,
Figuren, Bleikristall, Zinn, alte Möbel usw.

Seriöse Abwicklung. Telefon 0163 5849711

Bekanntmachung zur Wahl der Vertreterversammlung

Zukunft mitgestalten
Morgen kann kommen.

Die vom Wahlausschuss unserer Bank aufgestellte Wahlliste zur Vertreterversammlung liegt zusammen mit der Wahlordnung ab heute für die Dauer von vier Wochen in den Geschäftsräumen der Bank während der üblichen Servicezeiten zur Einsicht durch die Mitglieder aus. Die Wahlliste enthält die Namen und Anschriften der Kandidaten für die Wahl zur Vertreterversammlung. Eine Abschrift der Liste kann von jedem Mitglied angefordert werden.

Weitere Listen können von den Mitgliedern gemäß § 4 der Wahlordnung innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntmachung bei uns eingereicht werden. Dafür bedarf es mindestens der Unterstützung von 150 Mitgliedern. Eine Liste kann nur berücksichtigt werden, wenn sie die in der Satzung genannten Voraussetzungen erfüllt, insbesondere die erforderliche Anzahl von wählbaren Vertretern und Ersatzvertretern.

Rosenberg/Krautheim, 28.03.2025

Volksbank Kirnau-Krautheim eG

Ralph Matousek, Vorsitzender des Wahlausschusses

vb-kirnau-krautheim.de  **Volksbank
Kirnau-Krautheim eG**

Praxis für Yoga - Kurse ab April 2025

Förderung durch AOK u. alle anderen Kassen möglich!!

Mittwoch:

Beginn: **16.04.2025, 17.30 - 18.50 Uhr**

Donnerstag:

Beginn: **17.04.2025, Morgenkurs,
10.00 - 11.20 Uhr** oder

Beginn: **17.04.2025, 18.30 - 19.50 Uhr**

Kursgebühr: **€ 120,-/10 x**

Ort: Krautheim-Horrenbach

Anmeldung: Thomas Wiesner, Yogalehrer BDYoga

Mühlwiese 6

74238 Krautheim-Horrenbach

☎ 06294/9226

✉ thomas.wiesner@gmx.net



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!